



D. F. SOTZMANN

*Geh. exped. Secretair beyrn Ingen.
Depart. u. Geograph der Academie
der Wissenschaften zu Berlin.*

Daniel Friedrich Sotzmann

Geheimer Secretär beim Ingenieurdepartement des
Kriegsministeriums

Geograph der Akademie der Wissenschaften zu Berlin

Kupferstich von Conrad Westermayr https://de.wikipedia.org/wiki/Conrad_Westermayr

[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:D. F. Sotzmann Geh. exped Secretair beyrn Ingen. Depart. u Geograph dur Academie der Wissenschaften zu Berlin.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:D._F._Sotzmann_Geh._exped_Secretair_beyrn_Ingen._Depart._u_Geograph_dur_Academie_der_Wissenschaften_zu_Berlin.jpg)

Allgemeine Deutsche Biographie über D.F. Sotzmann

Daniel Friedrich S., Kartograph, geboren zu Spandau am 13. April 1754, † zu Berlin als quiesc. Geh. Secr. und Kriegsath am 3. August 1840.

Die **entschiedene Begabung für Schreib- und Zeichenkunst** führte schon den Knaben den technischen Künsten zu. Nachdem er bei dem auf der Spandauer Citadelle gefangenen Ingenieurhauptmann Materne von 1770 an Unterricht in Ingenieur- und mathematischen Wissenschaften sowie im Zeichnen empfangen und ein Jahr sich im Feldmessen geübt hatte, trat er 1773 als Conducteur in das Baucomptoir zu Potsdam ein und **entwickelte fast ganz aus sich allein**, indem er von Stadt- und Catasterplänen ausging, **eine Fertigkeit in der Kartenzeichnung**, die ihn zu immer größeren Aufgaben führte.

Seitdem er **1783 seinen ersten selbstgestochenen Plan von Danzig** veröffentlicht hatte, arbeitete er in allen freien Stunden, die ihm die Stellung als Calculator, später Geheimer Secretär im Ingenieurdepartement des Kriegsministeriums ließ, an Karten, die bald selbständig, bald als Beilagen zu geographischen Werken in großer Reihe bis wenige Jahre vor seinem Tode ans Licht traten.

Seine Nekrologe nannten an **150 kartographische Arbeiten** von seiner Hand, doch dürften die Karten zu Büchern und Kalendern, und die Schulatlant, die er gezeichnet und gestochen hat, diese Zahl noch beträchtlich erhöhen. Eine seiner hervorragendsten Arbeiten, zugleich die erste, die in weitere Kreise drang, war die **Karte der Länder am Schwarzen Meere, die er 1785 der königl. Akademie vorlegte und die 1788 erschien**.

Sein Atlas zu Büsching, seine Karte Deutschlands in 16 Blättern, seine Karten preußischer Provinzen sind die bekanntesten unter seinen größeren Arbeiten, deren gemeinsamer Zug die geschickte Verwerthung des größtentheils noch lückenhaften Materials, und die Anpassung an das praktische Bedürfniß ohne wissenschaftliche Tiefe oder erheblichen technischen Fortschritt ist. S. ist auch litterarisch thätig gewesen. Er begleitete die großen Ereignisse des beginnenden 19. Jahrhunderts mit der Feder und hat u. a. Commentare zu neuen Grenzkarten in den „Geographischen Ephemeriden“ veröffentlicht. Seitdem er 1825 wegen grober Versehen im Amte zur Ruhe gesetzt worden, trat er aus der Oeffentlichkeit zurück.

- Freidrich Ratzel, Allg. Litteraturzeitung 1840. – Neuer Nekrolog d. Deutsch. 18. Jahrg.

Der “Ur-Meyer” über D.F. Sotzmann

Seine Arbeiten im Fache der zeichnenden Geographie begannen schon 1783 mit einem Grundriß der Stadt Danzig.

Seitdem zeigte er sich als Meister in seiner Kunst

- durch seine trefflichen Specialkarten der märkischen, magdeburgischen, westphälischen u. polnischen Provinzen des preussischen Staats, (wobei ihm die Abneigung Friedrichs des Großen, Specialkarten seiner Länder bekannt gemacht zu sehen, anfangs viele Hindernisse in den Weg legte),
- durch die Atlasse zu Büschings „Geographie“ und Ebelings Fortsetzung derselben,
- unter der sich besonders die Karte von Deutschland in 16 Blättern (1789) auszeichnet.

Außerdem besitzen wir von ihm

- Karten über die seit 1803 eingetretenen politischen Veränderungen,
- über die Segmente zu 3 Erdgloben, deren größter 1½ pariser Fuß im Durchmesser (Nürnberg 1810) beträgt,
- mehre zum Theil für den Schulunterricht bestimmte Atlasse und Generalkarten und
- eine Menge einzelne Karten, Pläne usw. zu Reisebeschreibungen, Büchern und Kalendern.

Insbesondere hat er durch seine Zeichnungen, die den Kupferstechern zum Vorbilde dienten, mit Hülfe tüchtiger Künstler in diesem Fache, namentlich Karl Jäcks, eine wesentliche Verbesserung der deutschen Landkarten in Hinsicht auf Deutlichkeit, Schönheit und gefällige Vertheilung der Schrift, sowie auf Eleganz in der äußern Form hervorgebracht, **wodurch sie den Arbeiten der Franzosen und Engländer gleichgestellt werden können.**

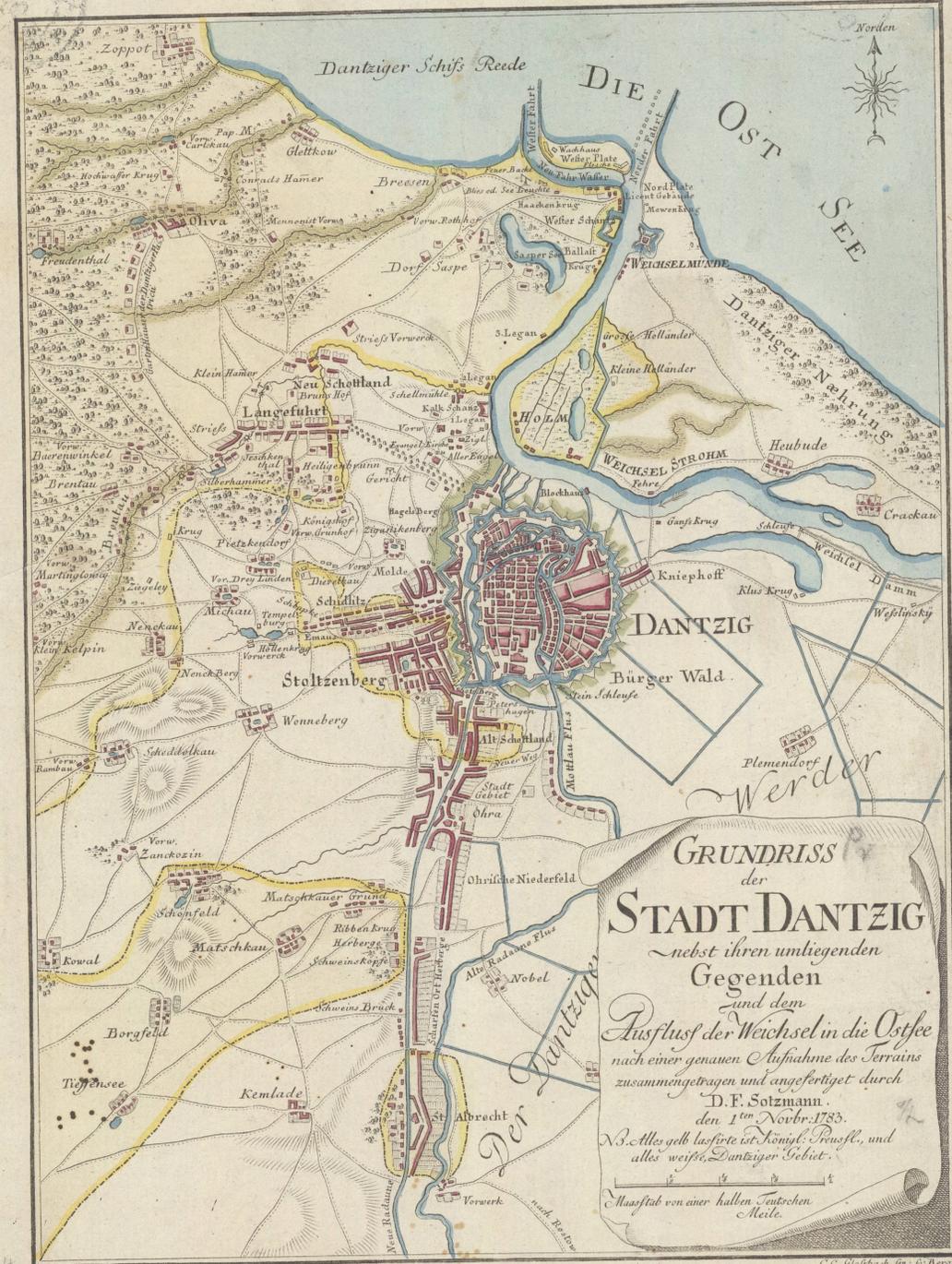
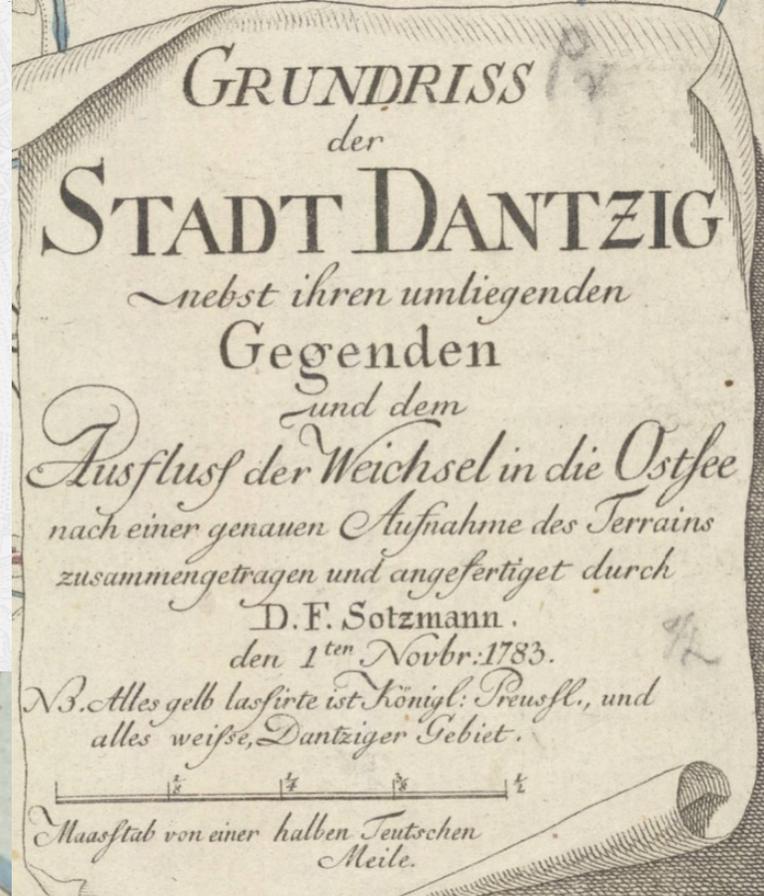
Geographen der Akademie

- Johann Christopf Rhode (1713-1786)
 - zusammen mit seinem älteren Bruder Andreas August an den Schmettau'schen geodätischen Vermessungen beteiligt
 - Leonard Euler (ab 1759 Leiter der Akademie) holte Rhode nach Berlin.
 - 1752 erhielt Rhode Titel eines Geographen
- Daniel Friedrich Sotzmann (1754-1840)
 - 1787 zum Geographen der Akademie
 - über 39 Jahre in Amt (bis 1825),
 - war der letzte, der den Titel eines Geographen der Berliner Akademie trug

Sotzmanns Schaffen und Bedeutung

- Mehr als 400 Titel
 - Einzelne Kartenblätter
 - Mehrblättrige Kartenwerke
 - Atlanten
 - Globen
 - Aufsätze und Rezensionen
- Allein 285 Karten nachweisbar
- Entspricht ca. 50m² oder 5x
Topographische Karte BRD 1:200.000
- Einer der bedeutendsten deutschen Kartographen
- Besondere Verdienste um Normierung von Zeichenschlüsseln/Signaturen, Kartenmaßstäben

Grundriss der Stadt Danzig, 1783



Charte von den oberhalb und seitwärts dem Schwarzen Meere gelegenen Russischen und Türkischen Ländern, 1788



Verzeichniss im Jahre 1825 in Berlin lebender Schriftsteller und ihrer Werke.

Aus den von ihnen selbst entworfenen oder revidirten Artikeln zusammengestellt und zu einem milden Zwecke herausgegeben

Hitzig, Julius Eduard, 1780-1849

https://archive.org/details/s/bub_gb_fn4VAQAAMA/AJ/page/n277/mode/2up

— Repertorium zur Karte von Deutschland in 16 Blättern zum bessern Gebrauch und Verständnifs dieser Karte. Berlin 1703. 8.

— Handbuch zum Gebrauch der neuen General-Karte von Ost- West- Süd- und Neu-Ostpreußen, nebst angehängtem speziellen Verzeichnisse der Postkourse durch diese und die benachbarten Provinzen. Berlin 1790. 8.

— Ein Aufsatz Über die seit 1770 erschienenen Karten von Polen im Canzlerschen Literatur-Archiv für Geschichte, Geographie etc. 2ten Band. 3ten Stück. Berlin 1703. 8.

— Abhandlung über die durch den Tilsiter Frieden 1807 veranlagte Theilung von Westpreußen, deren Flächen-Inhalt und die jetzige neue Grenze von der Drage bis zur Weichsel, nebst einer geographisch-statistischen Beschreibung derjenigen Güter etc. welche in den getheilten Croneschen und Caminsehen Kreisen des Netzdistrikts Preußen geblieben, und diejenigen, welche zum Herzogthum Warschau gezogen worden sind; auch einer Nachweisung der Güter des Dirschauer Kreises, welche Preußen der Stadt Danzig abgetreten hat; in den allgemeinen geographischen Ephemeriden. 29ster Band. Weimar 1809. 8.

— Sämmtliche Recensionen der Landkarten in der allgemeinen Literatur-Zeitung von 1789 an.

— Abhandlungen, Aufsätze und Recensionen Ton Landkarten, Plänen etc. in den allgemeinen geographischen Ephemeriden Ton 1798 an.

— Verzeichnifs sämmtlicher Atlasse, General- und Special-Karten welche von ihm entworfen, und in Kupfer gestochen worden sind : Grundrifs der Stadt Danzig etc., gestochen von C. C. Glasbach. Berlin 1783. Fol.

— Vereinigte Staaten von Nordamerika zu Sprengels Almanach, gestochen von Schleuen. Berlin 1783. gr. 4.

— Neue und genaue Spezial-Karte des Ober-Bamischen Kreises etc., gestochen von A. F. Schmidt. Berlin 1784. kl. 8. zur Beschreibung der Stadt Neustadt Eberswalde Tom Prof. v. d. Ilagen.

— Ostindien, gestochen von C. C. Glasbach. Berlin 1785. gr. 4. zu Sprengels Almanach.

— Plan der Stadt Frankfurt a. d. O. etc. von ihm gestochen. Berlin 1785. kl. 8.

— Plan der Kalkberge bei Rüdersdorf, gestochen von ihm. Berlin 1785. 8. zu vorged. v. d. Hagenschen Beschreibung.

— Grundrifs von Neustadt Eberswalde, gestochen von ihm. Berlin 1785. gr. 4. (zu vorgedachter Beschreibung.)

— Plan des 1743 angelegten Finow -Kanals nach dem gegenwärtigen und alten Zustande, gestochen von D. Berger. Berlin 1785. 8.

— Grundrifs der König]. Residenzstadt Berlin, gestochen von ihm. Berlin 1786. 8. (zu Nikolai Beschreibung von Berlin und Potsdam.)

— Die Gegend um Stargard von 4£ Q. Meile, gestochen von ihm. Berlin 1787. (ein Probeblatt zur Gillysch. Karte von Pommern in 6 Blättern.)

— Statistische Karte von der Kurmark Brandenburg, gestochen von Jäck. Berlin 1787. gr. 4. (zu Borgstedts Beschreibung der Kurmark.)

— General -Karte von der Altmark, gestochen von Frenzel. Frankfurt a. d. O. 1788. gr. 8.

— Karte von den oberhalb und seitwärts des schwarzen Meeres gelegenen russischen und türkischen Ländern, gestochen von C. Jäck. Oliphant Format. Berlin 1788.

— Karte von Polen etc., gestochen von Schleuen. Berlin 1788. kl. 8.

— Spezial-Karte von den westphälischen Provinzen Cleve, Geldern, Moeurs, Mark, Minden, Ravensberg, Lingen und Tecklenburg, gestochen von Jäck. Berlin 1788. gr. Oliph.

— Deutschland zur Uebersicht des deutschen Fürstenbundes im Jahr 1786 etc. gestochen von C. Jäck. Berlin 1787. kl. 8. (die aber nicht publici juris geworden ist.)

— Prospectus Regni Borussiae, tarn Orientalin, quam Occidental», Vermehrt und durch sämtliche Postkourse verbessert, gestochen von Berger sen. Berlin 1789. kl. 8.

— General-Karte von dem ganzen Warthebruch etc., gestochen von ihm. Berlin 1788. ein länglicher Bogen.

— Die vereinigten Niederlande, gestochen von Jäck. Berlin 1790. gr. 4. (zum Spener-schen Almanach geh.)

— Temeschwarer Banat, gestochen von Jäck. Berlin 1790. 4. (zum Militärisch - genealogischen Kalender 1790 geh.)

— Schiefelbeinsche Kreis, gestochen von Schleuen. Berlin 1790. gr. 4. (zum Militärisch - genealogischen Kalender 1790.)

— Karte der sämmtlichen Kriegsvorfälle bei den vereinigten östreich- russisch- u. türkischen Armeen im Jahre 1788 etc. Nürnberg 1788. gr. Imp.

— Spezialkarte von der Mittelmark Brandenburg, nebst Tabelle, gestochen von Jäck. Berlin 1791. 2 gr. Imper. Bog.

— Grofs- Polen zwischen der Netze, Oder, Pilitz und Weichsel etc., gestochen von Gürsch. Berlin 1791. Colombier Format Dieselbe Karte, worauf die fehlenden Stücke der Woiwodschaften Kawa, Massuren und ein Theil vom Sendomirschen 1793 hinzuge-

tragen worden, so dafs diese Karte nunraehro das ganze vormalige Südpfeufen abbildet.

— Dramburgsche Kreis, gestochen von Schleuen. Berlin 1791. gr. 4. (zum Berl. histor. gen. Kalender von 1791.)

— Karte von der Moldau, Hessarabien und der Bukowina, gestochen von Jäck. Berlin 1791. gr. 4. (zum Berl. milit. gen. Kalender von 1791.)

— Das südöstliche Asien nach dem Ptoleniäus entworfen, gestochen von Sander. Berlin 1791. 2 kl Bogen, (zu Forsters Uebersetzung von Robertsons historischer Unter-

suchung über die Kenntnifs der Alten von Indien geh/)

— K. des nördlichsten Amerika etc., gestochen von Jäck. Berlin 1791. gr. 8. (zu Forsters Uebersetzung der Reisen.)

— Königreich Marocco, gestochen von Schleuen. Berlin 1791. gr. 4. (zum 8. Band des Forsterschen Magaz.)

— Lauf der Flüsse Tigris und Euphrat und der Weg von Basra nach Konstantinopel, gestochen von Schleuen. Berlin 1791. Fol. (zum 6ten Band d. Forstersch. Magaz.)

— Fahrt des Lieut Will. Bligh von Tofoa, einer der freundschaftlichen Inseln nach Timor im Jahre 1789, nebst einer Karte von dem nördlichen Theil der neuen Hebriden etc., gestochen von Schleuen. Berlin 1791. Fol. (zum 5ten Band d. Forstersch. Magaz.)

— Portugal und Algarbien nach Büschings Erdbeschreibung etc., gestochen von Ramberg. Berlin 1791. 8.

— Skizze des nördlichen Theils von Afrika etc., gestochen von Schleuen. Berlin 1791. 8. (zu Forsters Magaz. öter Band.)

— 12 Segmente zur Erdkugel von 1 paris. Fufs im Durclun., gestochen von Schleuen. Nürnberg 1791.

— Die Grafschaft Mark, gestochen von Gürsch sen. Berlin 1791. Fol.

— Spezial-Karte vom Herzogthum Pommern etc. Nürnberg 1792. nebst Tabelle. 2 gr. Imper. Bog.

— Australien oder Polynesien etc. Nürnberg 1792. gr. Imper.

— General-Karte des russischen Reichs etc. Wien 1792. 3 gr. Imp. Bogen.

— Der Finnische Meerbusen etc., gestochen von Jäck. Berlin 1792. gr. 4. (zum Bert milit gen. Kalender 1792.) gr. 4.

— Arcndswaldische Kreis, gestochen von C. C. Glasbach. Berlin 1792. («um Berl. histor. geneal. Kalender pro 1792.)

— Kriegs- Theater der vereinigten preuis. und östreichsch. Armeen in Frankreich etc. 3 Hefte. 16 BL und 4 Tabellen, gestochen von Jäck,

Sander, Glasbach. Berlin 1793. Id. 8.

— Schauplate des 7jährigen Krieges etc^a gestochen von Jäck. Berlin 1793. 8. (zur Geschichte dieses Krieges von Archenholz.) Atlas zur Büschingschen Erdbeschreibung.

— Karte von Deutschland in 16 BL, gestochen von Jäck. Berlin 1789. kl. 8.

— Karte von Europa in 16 BL, gestochen von Jäck. Berlin 1792. kl. 8.

— Karte von Polen in 16 BL, gestochen von Sander etc. Berlin 1793. kl. 8.

— Staaten des Königs von Sardinien etc., gestochen von C. C. Glasbach. Berlin 1793. gr. 8.

— Karte von Frankreich in 16 BL, gestochen von Sander, Glasbach. Berlin 1795. gr. 8.

— Holland oder die vereinigten Niederlande in 9 BL, gestochen von Franz B. Glasbach, Sander und Schmidt Berlin 1796. kl. 8.

— Soldinsche Kreis, gestochen von C. C. Glasbach.

— Friedebersche Kreis, gestochen von Sander. Berlin 1793. gr. 4. (Beide zu den Berliner Taschen-Kalendern.)

— Asien. Nürnberg 1793. Imp. Form, nebst geogr. staltst Beschreibung.

— Plan von dem Angriff auf Mainz, eröffnet den 18. Juni 1793, nebst einer Klappe, gestochen von Schmidt Berlin 1793. gr. 8.

— Plan von der Stadt und Festung Landau, gestochen von Schmidt. Berlin 1793. 8.

— Desgl von Saarlouis, gestochen von B. Glasbach. Berlin 1793. 8.

— Desgl. von Tonlon, gestochen von H. Kliewcr. Berlin 1793. 3.

— Atlas von den Königl. Preuis. Staaten in 21 BL, gestochen von Gürsch jun. Hamburg 1793. gr. 4.

— Plan der Stadt und Festung Strafsburg, gestochen von Kliewcr. Berlin 1794. 8.

— Landsberger und Züllichauer Kr., beide gestochen von Sander. Berlin 1794. gr. 4. (zum Berliner Taschen-Kalender.)

— Dumourier's Feldzug an der Maas im Jahre 1792, gestochen von Gürsch sen. Berlin 1794. gr. 4. (zum Journale die Friedenspräliminarien.)

— Karte von Frankreich, welche die alte und neue Eintheilung, die verschiedene Beschaffenheit des Bodens, und die nördlichen Grenzen des Ocl-, Mais- und Weinbaues darstellt, gestochen von Gfinch sen. Berlin 1793. gr. 8. (zu Youngs Reisen etc.)

— Karte von Italien nach Brion etc., gestochen von Bamberg. Berlin 1704. Imp. Form, (zur Reise des Grafen Ton Stolberg.)

— Spezial- Karte vom Eisais und Lothringen etc. 6 BL, gestochen von Jäck, Sander, Glasbach etc. Berlin 1794. kl. 8. (ist ein Theil des oben aufgeführten Kriegs-Theaters etc.)

— Spezial -Karte von der Prignitz, gestochen von H. Kliewer. Berlin 1795. verbess. 1821. gr. Colomb.

— Schau pl. des Vendec-Krieges etc., gest. von Gürsch sen. Berlin 1794. 8. (zum Journal der Friedenspräliminarien.)

— Karte aller Theile von Neu-Süd- Wallis, welche bis jetzt näher gesehen worden sind, gestochen von Gürsch sen. Berlin 1794. 8. (zu Hunters Reise.)

— Allgemeine Weltkarte nach den neuesten Entdeckungen, zur Geschichte der Niederlassung der Engländer in Neuholland und auf der Norfolk-Insel, gestochen von Jäck. Berlin 1795. Fol.

— Starnberger Kreis und der Königsberger Kr., beide gestochen von Franz. Berlin 1795. gr. 4. (zum Berliner Taschen -Kalender.)

— Herzogthum Pommern etc., gestochen von Jäck. Stettin 1795. Fol. (zu Wutstracks Beschreibung dieses Herzogthums.)

— K. von Fürst Ansbach, Onolnsbach oder Burggrathum unterhalb des Gebürges. Berlin 1794. Imp.

— Afrika etc. Nürnberg 1794. gr. Imp.

— Süd-preußen, gestochen von Kliewer. Berlin 1794. 4. (zum Süd- pr. Kalender pro 1794. geh.) verbessert 1796.

— Plan der Operationen der Königl. Armee unter dem Kommando des Generals etc. Howe in Neu- York und Ost-Neu-Jersey gegen die Amerikanische Armee etc.

Berlin 1794 und Plan von der Stellung der Armee unter dem Gcu. Lieut. Burgoioe bei Saratoga am 6. Sept. 1777. beide von Gürsch sen. gestochen. Berlin 1794. Fol. (zu Stedmann's Geschichte des Amerikanischen Krieges.)

— Grundrifs von Berlin, gestochen von Schleucn. Berlin 1795. gr. 4. (zum Wegweiser von Rumpf geh.)

— Atlas zum Lehrbuch der neuesten Erd-beschreibung für öffentliche und Privatschulcn nach Wilh. Guthrie in 38 Bl., gestochen von verschiedenen Kupferstechern. Berlin 1796. kl. 8.

— Großbritannien und Irland, gestochen von Kliewer. Leipzig 1796. 4. (zu Beckers Taschenbuch pro 1796.)

— Schauplatz des 7jährigen Krieges, gestochen von Franz. Berlin 1796. kl. 8. und Schauplatz des Baierschen Erbfolge -Krieges, gestochen von Gürsch sen. Berlin 1796. gr. 4. (beide zum Siewickenschen Taschenbuch geh.)

— Karte von Polen und den ehemals dazu gehörigen Provinzen, gestochen von Jättnich und Schleucn. Berlin 1796. 4. und Giundr'.f» von Warschau, gestochen von Jättnich. Berlin 1796. gr. 4. (beide zum Berliner Taschen -Kalender.)

— Spezial- Karte von der Ukermark, gestochen von H. Kliewer. Berlin 1796. gr. Colomb. verbessert 1821.

— Die südliche Spitze Ton Afrika etc., gestochen von Franz. Berlin 1796. 8. (zum 13ten Band des Forsterschen Magaz. von merkwürdigen neuen Reisebeschreibungen.)

— Atlas von den vereinigten nordamerikanischen Staaten zu Ebelings Geographie gehörig. Hiervon ist bis jetzt erschienen:

- No. II. New - Hampshire, gestochen von P. Schmidt Hamburg 1796.
- No. VI. Connecticut, gestochen von demselben 1796.
- No. XVI. Vermont, gestochen von demselben 1796.
- No. V. Rhode -Island, gestochen von H. Kliewer 1797.
- No. III. Massachusets, gestochen von Schmidt 1797.
- No. IX. Pensylvanien, gestochen von W. Sander 1797.
- No. X. Maryland und Delaware, gestochen von demselben 1797.
- No. VIII. New-Yersey, gestochen von B. Glasbach 1797.
- No. IV. Maine, gestochen von Sander 1798.
- No. VII. New-Yorck, gestochen von demselben 1799.

(sämmliche 10 Bl. auf gr. Imp. Form.)

— Die östliche und die westliche Halbkugel. Nürnberg 1797. 2 Bl. gr. Imp.

— Die ver-einigten Niederlande oder Holland, gestochen von P. Schmidt Leipzig 1797. 4. fzu Beckers Taschenbuch pro 1797.)

— Die östliche und westliche Halbkugel, gestochen von P. Schmidt. Berlin 1797. 4. (gehören zur Gallerie der Welt.)

— Spanien und Portugal, gestochen von P. Schmidt Leipzig 1798. 4. (zu Beckers Taschenbuch von 1798.)

— Die vereinigten Staaten von Nordamerika etc. Nürnberg 1798. gr. Imp.

— Das deutsche Reich etc. Nürnberg 1797. gr. Imp.

— Die Mark Brandenburg. Nürnberg 1798. gr. Imp.

— Kleiner Taschen-Atlas d. ganzen Welt auf 32 Duod. Bl. Braunschweig 1798.

— Karte vom nordlichen Theil des Obersächsischen Kreises, die Mark Brandenburg und das Herzogthum Pommern enthaltend, gestochen von Schleuen. Berlin 1798. Colomb.

Format Dieselbe vermehrt und verbessert 1811 unter dem Titel: Karte von der Mark Brandenburg und dem Herzogthum Pommern mit Inbegriff des zur Kurmark geschlagenen Theils des Herzogth. Magdeburg im Osten der Elbe etc. Desgl. in den Jahren 1800 und 1822 abermals durch Hinzutragung und Eintheilung der Regierungs- Bezirke und Kreise bedeutend venneht und verbessert

— Plan der denkwürdigen Belagerung der Festung Mainz 1793. etc., gestochen von Jäck. Berlin 1794. gr. Oliph. Form, (ist nicht ins Publikum gekommen.)

— Tabula Alpium Romanorumque etc., gestochen von C. C. Glasbach. Berlin 179«. gr. 8. (gehört zu der Memoires d. Ac d. W. zu Berlin pro 179) zuHannibals Zug über die Alpen.)

— Griechenland, der Archipelagus, Albanien, Macedonien etc. Nürnberg 1796. gr.

Imp.

— Generalkarte von den preuss., russisch, und österreichsch. Besitzungen im ehemaligen Polen, worauf die 1797 festgesetzten Grenzen, welche obgedachte 3 Mächte ron einander absondern, genau verzeichnet sind. Nürnberg 1797. gr. Imp.

— Preußen, gestochen von C. Jättnig. Leipzig 1799. 4. (zu Beckers Taschenbuch pro 1799.)

— Atlas von dem zu Südpfeußen gehörigen Posener Kammer- Depart in 18 Bl. mit 17

Kreisen, gestochen von P. Schmidt, Kliewer etc. Berlin 1799. kl. 8.

— General-Karte von den sämmtlichen Königl. Preufs. Staaten in 16 Bl., gestochen von verschiedenen Kupferstechern. Berlin 1799. kl. 8. verbessert 1803.

— General-Karte der Königl. Preufs. Staaten etc., gestochen von Jack. Berlin 1799. 2 Bl. gr. Imp. verbessert und vermehrt 1802.

— Spezial-Karte vom Herzogthum Magdeburg, der Grafschaft Mansfeld etc., gestochen von P. Schmidt Berlin 1800. 2 Bl. Colomb. Form.

— Karte von den Kurfurstl. uud Herzogl. sächsischen Ländern. Nürnberg 1800. gr. Imp.

— Schlesien nach dem Wielandschen Atlas etc. Nürnberg 1800. gr. Imp.

— Böhmen etc. Nürnberg 1800. gr. Imp.

— General-Karte von Ost- West- Süd - und Neu-Ostpfeußen nach dem Grenztractate von 1797 etc., gestochen von Jäck. Berlin 1798. Imp. Form. 1800.

— Karte von sämmtlichen Kursächsischen Ländern. Berlin 1800. kl. 8. (zur Beschreibung des Professors Poppe.)

— Der Meseritzsche Kreis. Weimar 1801. kl. 8. (zum 8ten Band der allgem. geogr. Ephemeriden im Julius Hefte.)

— Das zu Südpfeußen gehörige Posener Kammerdepartement etc. Nürnberg 1801. gr. Imp.

— Spezial-Karte von dem zum Herzogthum Magdeburg gehör. Saal-Kreis etc., gestochen von Liebe. Halle 1801. Imp.

— General-Karte vom Obersächsischen Kreise etc. Nürnberg 1801. gr. Imp.

Allgemeine Weltkarte auf welcher alle neue Entdeckungen eines Perouse, Wilson etc. dargestellt sind, gestochen von Jäck. Berlin 1801. Olifant Form, vermehrt und berichtigt von I. M. F. Schmidt 1818.

— General -Karte von Dänemark etc. Nürnberg 1803. gr. Imp. Desgl. von Schweden und Norwegen etc. Nürnberg 1803. gr. Imp.

— Die Herzogtümer Mecklenburg-Schwerin und Güstrow etc. 2 Bl, gestochen von H. Klie- wer. Berlin 1803. Fol. (zum Behuf des Mecklenb. Schwerinsch. Staats -Kalenders) vermehrt und verbessert 1810. Desgl. unter dem Titel: Reisekarte der Herzogl. Mecklenb. Schwerinsch. Lande 1810. Desgl. 1812 nach der neuen Eutheilung in 6 Distrikte.

— West- Süd- u. Neustpfeußen etc., gestochen von P. Schmidt Berlin 1803. Imp. (zu Holschens geogr. statistisch. Beschreibung von obgedachten Provinzen.)

— General- Karte von Deutschland, der Batavischn und Helvetischen Republik, Ober- und Mittel -Italien etc. 2 Bl, gestochen von P. Schmidt Berlin 1803. Colomb. Form, (auch unter dem Namen: Friedcnskarte.)

— Das deutsche Reich nach seinen einzelnen Staaten etc., gestochen von Franz. Berlin 1804. Olivant Form, (zu Druns Grundrifs der Staatskunde des deutschen Reichs.)

— 12 Segmente zur Erdkugel ron 8 Pariser Zoll im Durchmesser etc., gestochen von Götz. Nürnberg 1804.

— Fürstenthum Erfurt etc., gestochen von Schienen. Berlin 1804. sub No. XX. bezeichnet (gehört zur Fortsetzung des Atlases von den preußischen Staaten oben angeführt.) Geucral-Karte vom Königreich PrcuGscn etc. Nürnberg 1804. gr. Imp. Dieselbe. Weimar 1804. Imp. Fo.m.

— Der Nicdcrs&chsischc Kreis etc. Nürnberg 1804. gr. Imp.

— Karte von den bei Kiclze und Micdziana Gora im Send o rauschen belegenen Erzgebürgcn, gestochen von P. Schmidt Berlin 1805. 4. (für die hiesige naturforschende Gesellschaft)

— Spczial-Karte vom Herzogthum Mckkicnb. Slrlitz etc. gestochen von H. Klicwcr.

Berlin 1805. (zum dortigen Staats-Kalender 1805 geh.)

— Fürstenthum Hildesheim etc. Weimar 1805. gr. 8. (zum 17. Bd. der afgcm. geogr. Uphemriden.)

— Spezial-Karte von der Neumark etc. 6 Bl., gestochen von Schlcuen. Berlin 1805 und 1807. gr. Imp.

— Sammlung von Karten zum tabellarischen Handbuch der neuem Geographie Statistik und Geschichte für Schulen von H. De Maries etc. gestochen von Jättnig. Berlin 1803

— 1805. kl. 8. hiervon sind heraus 2 Hefte mit 11 Karten und 20 Bogen Tabellen.

— Karte v. Südpfeußcn nachd. Gil lyschen in 13 Bl. etc., gestochen von P. Schmidt. Berlin 1806. Olivant Form, (wurde unvollendet von don Franzosen genommen, und ist nicht ins Publikum gekommen.)

— Karte von Deutschland etc, gestochen von Loohner. Braunschweig 1807. gr. 4. (zu Viewegs Erinnerungsbeue.)

— Spezial-Karte von der Neumark etc. in 2 Bl, gestochen von 3. C Richter. Berlin 1811. gr. Imp. verbessert und erweitert durch Engelhardt 1818 durch 3 Supplement- 1*1. so daß solche jetzt den ganzen Frankf. Reg. Bez. enthält

— Karte von der General - Kapitainerie Caracas etc., gestochen von Franz. Berlin 1808. gr. 8. (zum 29sten Bande der Rcisebschrcib.)

— Postkarte von Prcufsen und Deutschland etc., gestochen von Jäck. Berlin 1808. gr. 4. (zum Berliner neuen Handkalcnder 1809. und den folgenden Jahren.)

— General -Karte von Afrika etc. Nürnberg 1808. gr. Imp.

— Karte von Deutschland in 4 Bl. etc. Nürnberg 1808. gT. Imp.

— 12 Segmente, 2 Polar St und 4 Bl Horizont zum Erdglobus ron 1J Pariser Fufs im Durchmesser nach den besten astronomischen Bestimmungen, vorzüglichsten See- und Landkarten, neuesten Entdeckungen und eigenen Untersuchungen, mit Beziehung der Reiserouten der neuesten Seefah- rer, entworfen in den Jahren 1801

— 1808, gestochen Ton J. M. Mofsner. Nürnberg 1810. (der Horizont mit den Thierkreisen ist vom Direktor Schadow zu Berlin entworfen.)

— Spezial-Karte Ton demjenigen Theile des Netzdistrikts, wodurch die im Tilsitter Frieden bestimmte neue Grenze festgesetzt worden. Weimar 1800. kl. 8. (zu den allgm. geogr. Ephmeriden 29 Bd. Mai St)

— Plan ron Konstantinopel, gestochen von Guimpel. Berlin 1808. kl. Blättchen <z. Bcrl. historisch-geneal. Kalender geh.)

— Karte des grossen Oceans, gewöhnlich das Südmeer genannt et&, gestochen von J. M. Mossner. Hamburg 1810. Olivant F. (zu Zimmermanns Beschreibung von Australien.)

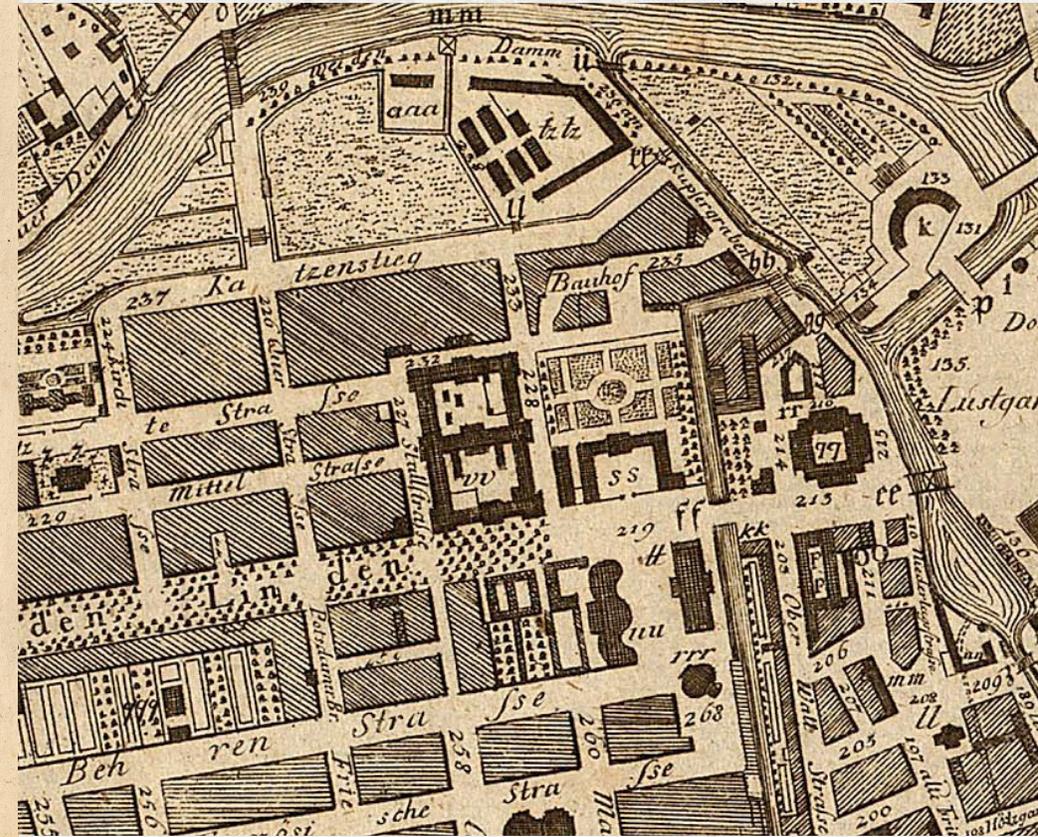
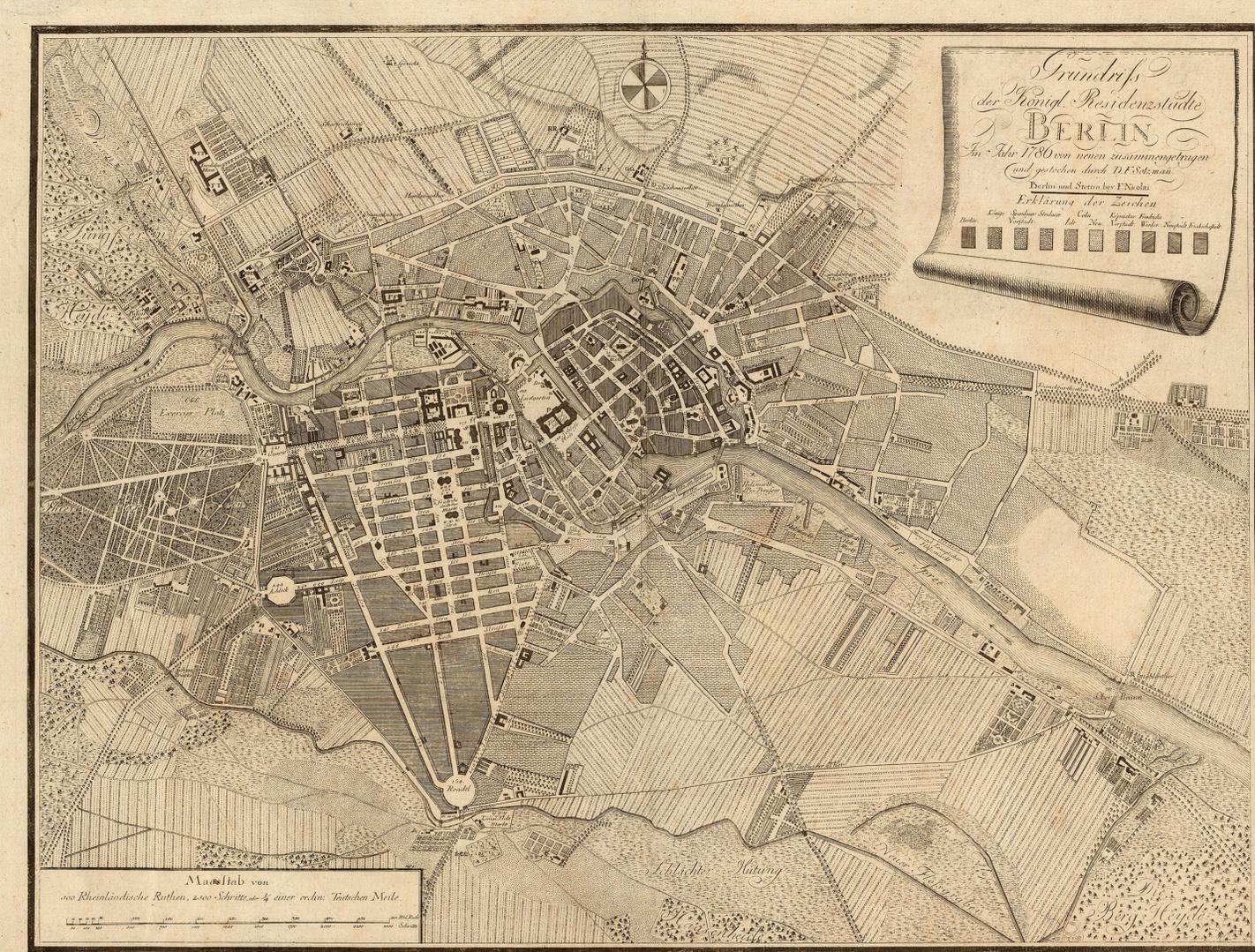
— Karte von dem nordwestlichen Theile des grossen Oceans, gestochen von P. Schmidt Ber- lin 18 11. 8.

— (Zur Reisebeschreibung des Capitain von Krusenstern.)

— Fehlendes Stück in der VI. Section der von Textor und Sotzmannschentopogr.militair. Karte von Neustpfeussen (ist 1812 im 38. Band der allgemainen geographischen Ephcmeriden August-St befindlich.

— Spezialkarte vom Herzogthum Magdeburg und der Altmark, den Fürstenthümern Anhalt und Blankenburg, der Grafschaft Mansfeld etc. gestochen vom Professor Guimpel. Berlin 1813. 2 Olivant-Bog., vermehrt und berichtigt von C. F. Kl öden 1816, so dals solche jetzt den ganzen Magdeburger Regierungsbezirk enthält

Grundriss der Königl. Residenzstädte BERLIN. Im Jahr 1786 von neuen zusammengetragen und gestochen durch D.F.Sotzman. Berlin und Stettin, bey F. Nicolai.



Lehrbuch der neuesten Erdbeschreibung, für öffentliche und Privat-Schulen, nach Wilhelm Guthrie frey bearbeitet

“Es ist im ganzen ein gutes und brauchbares Compedium, aus welchem hin und wieder einige Fehler hervorstechen: Dies war unser Urtheil von ersten Theil, und eben das scheint vom zweyten zu gelten.”

“Über die von Hn. Sozmann beygefügte Karten müssen wir ein etwas hartes Urtheil fällen: Sie sollen zum Unterricht der Jugend dienen, die bisher gewöhnlichen fehlerhaften verdrängen, ein Muster genauer Arbeit seyn, und zeigen doch meist von großer Nachlässigkeit.”

“die beste unter ihnen ist die Karte von Polen”

Allgemeine Literatur-Zeitung, 1796, No. 197

<https://www.digitale-bibliothek-mv.de/viewer/toc/PPN103300409X/1/-/>

<https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/item/4HBSKIZODCMUU6NMGNGCZE3Z3PZVWP6>

Lehrbuch der neuesten Erdbeschreibung,

für
öffentliche und Privat-Schulen,
nach

Wilhelm Guthrie
frey bearbeitet.

Erster Theil.

Nebst
vierzehn geographischen Karten
entworfen

von

D. J. Sozmann,

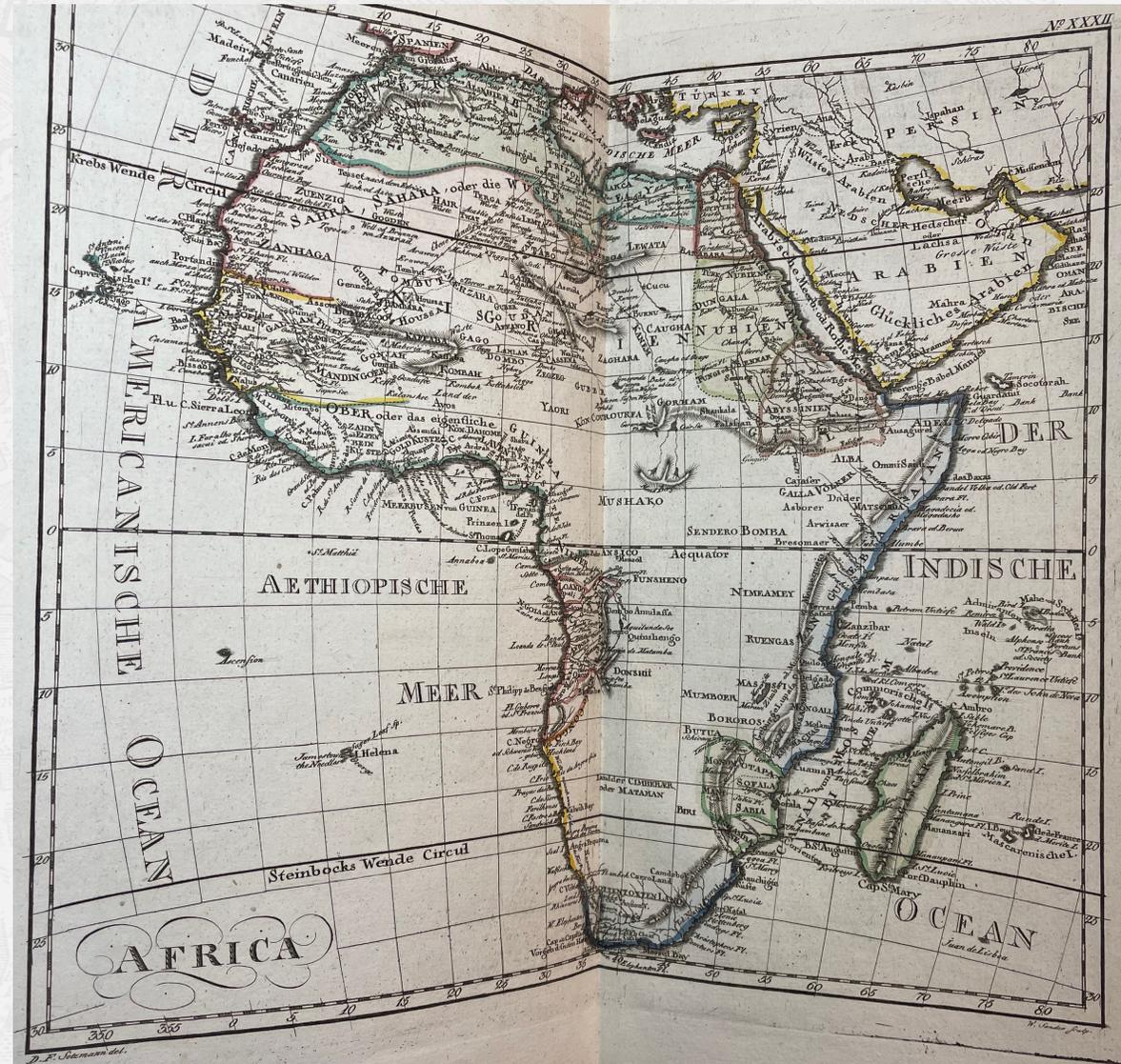
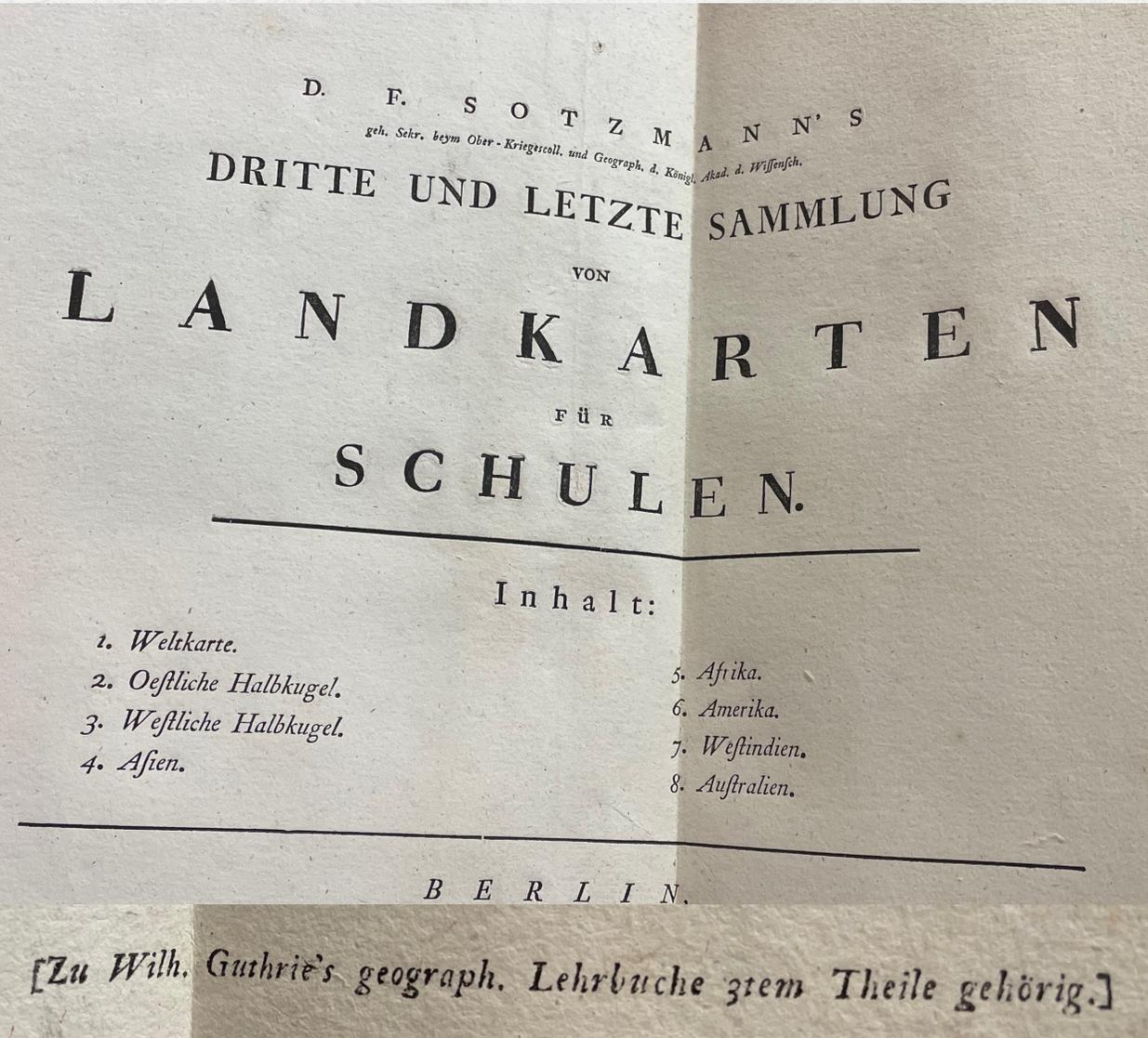
Geh. Sectr. beym Königl. Oberkriegskollegium und Geographen der Akademie
der Wissenschaften zu Berlin.

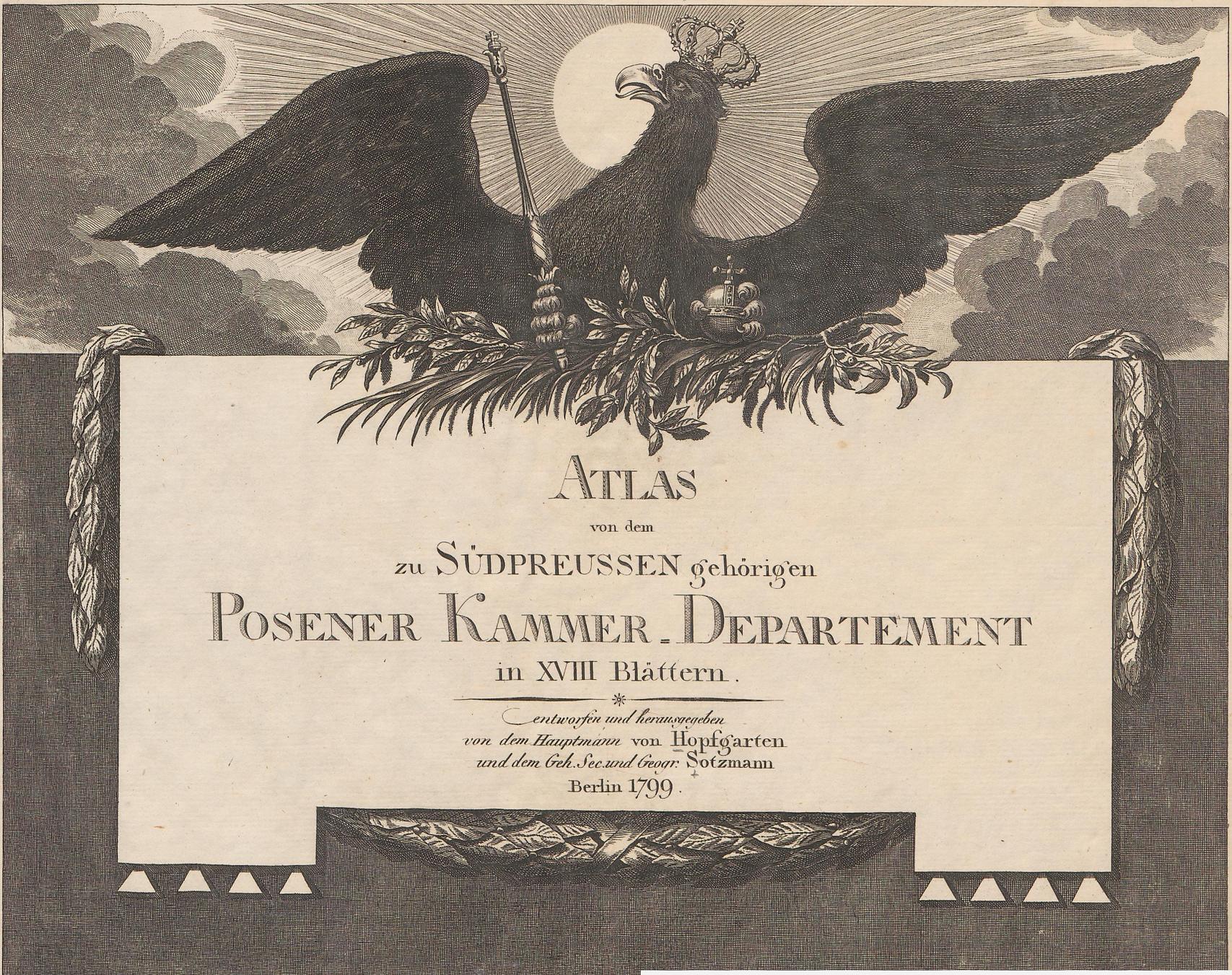
Berlin, 1794.

Im Verlag der Königl. Preuß. Akad. Kunst- und Buchhandlung.

1795/96 Schulatlas für den Ersatz des alten Akademie-Atlas (Euler Atlas), dessen Platten so abgenutzt waren (8000 Abzüge), dass Sotzmann sich schämte, davon noch Abzüge anfertigen zu lassen.

Auch: Vollständiger Atlas über alle Theile der Erde zum Unterricht der Jugend in Höhern und Niedern Schulen





ATLAS

von dem

zu SÜDPREUSSEN gehörigen

POSENER KAMMER-DEPARTEMENT

in XVIII Blättern.

*

*Entworfen und herausgegeben
von dem Hauptmann von Hopfgarten
und dem Geh. Sec. und Geogr. Sotzmann*

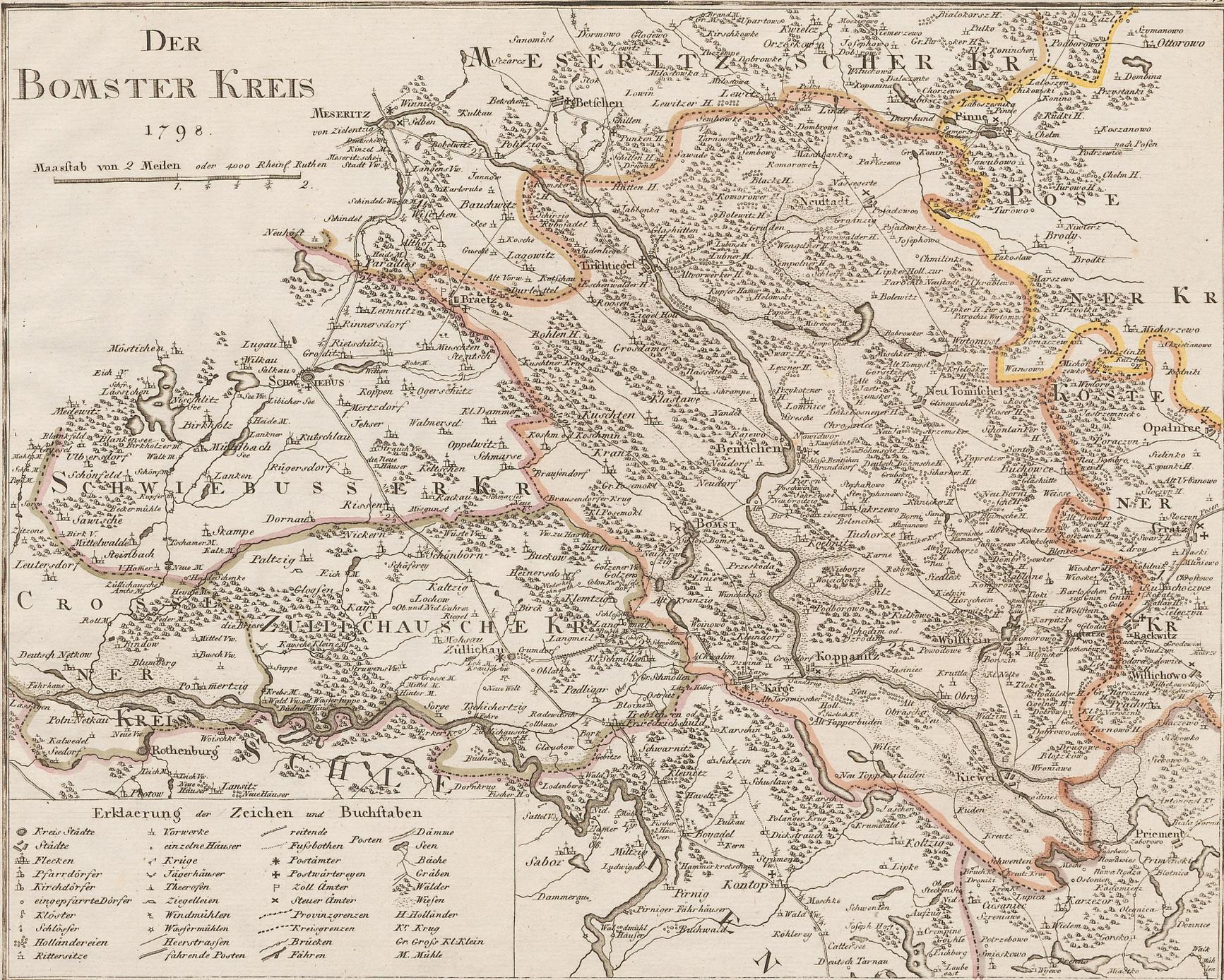
Berlin 1799.

Daraus Blatt 7 Der Bomster Kreis

DER MESERITZSCHER KREIS

1798.

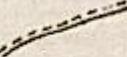
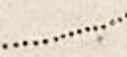
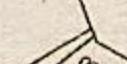
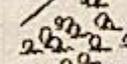
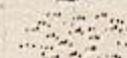
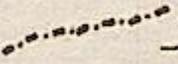
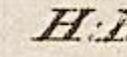
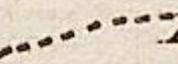
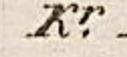
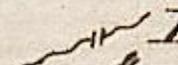
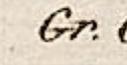
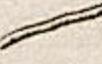
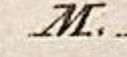
Maasstab von 2 Meilen oder 4000 Rheinl. Ruthen



Signaturen bei Sotzmann



Erklärung der Zeichen und Buchstaben

 Kreis Städte	 Vorwerke	 reitende	 Dämme
 Städte	 einzelne Häuser	 Fußbothen	 Seen
 Flecken	 Krüge	 Postämter	 Bäche
 Pfarrdörfer	 Jägerhäuser	 Postwärtereyen	 Gräben
 Kirhdörfer	 Theerofen	 Zoll Ämter	 Wälder
 eingepfarrte Dörfer	 Ziegelleien	 Steuer Ämter	 Wiesen
 Klöster	 Windmühlen	 Provinzgrenzen	 H. Holländer
 Schlösser	 Wassermühlen	 Kreisgrenzen	 Kr. Krug
 Holländereien	 Heerstrassen	 Brücken	 Gr. Groß Kl. Klein
 Rittersitze	 fahrende Posten	 Fahren	 M. Mühle

Atlas von Amerika (unvollendet)

- Durch die Unabhängigkeit der USA bestand Bedarf an neuen Informationen
- Eines der umfangreichsten und detailliertesten geographischen Beschreibungen Amerikas stammt von Christoph Daniel Ebeling
 - "Erdbeschreibung und Geschichte von Amerika, die vereinten Staaten Von Amerika", 7 Bände, Hamburg bei Carl Ernst Bohn
- "Dieses musterhafte, und in seiner Art einzige Werk bleibt sich immer gleich, oder wird vielmehr mit jedem neuen Bande schätzbarer" (*)
- Nur 10 Karten (von 18 geplanten) fertiggestellt:
 - 1796: Vermont, New Hampshire, Connecticut, Massachusetts
 - 1797: Rhode Island, New Jersey, Pennsylvania, Maryland & Delaware (1 Blatt)
 - 1798: Maine
 - 1799: New York

(*) Rezension: Allg. Literatur-Zeitung, 4. Juni 1800 <https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/item/XDPLYBJNT3AFTQB7YBMTQ5CUFHYNQD3>

D. Anton Friedrich Büschings
Erdbeschreibung

Dreizehnter Theil,

welcher

A m e r i k a

begreift.

Die vereinten Staaten von
Nordamerika.

Zweiter Band.

Ausgearbeitet

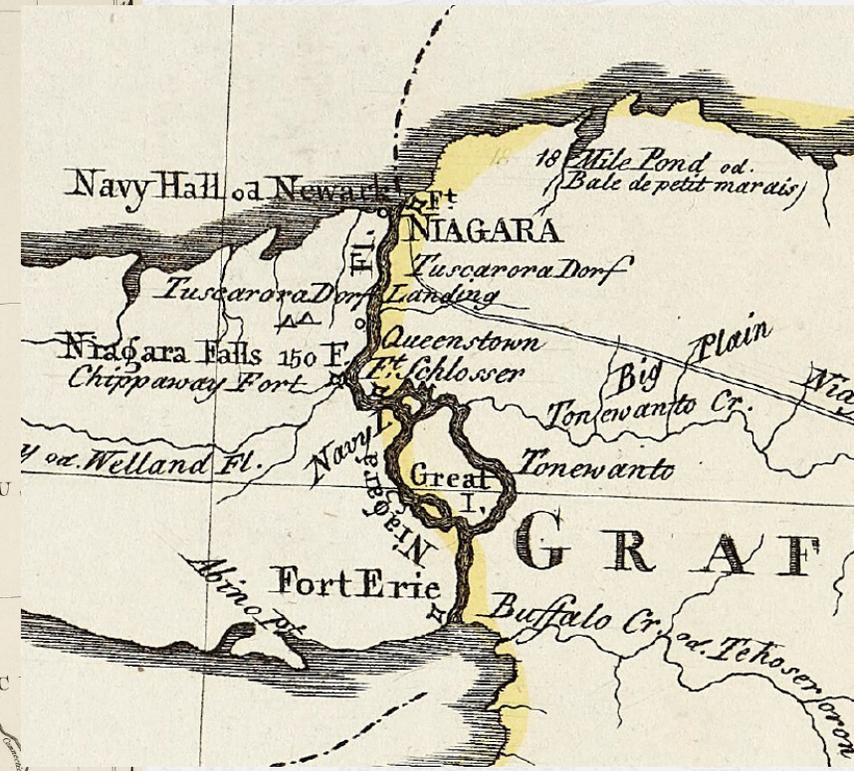
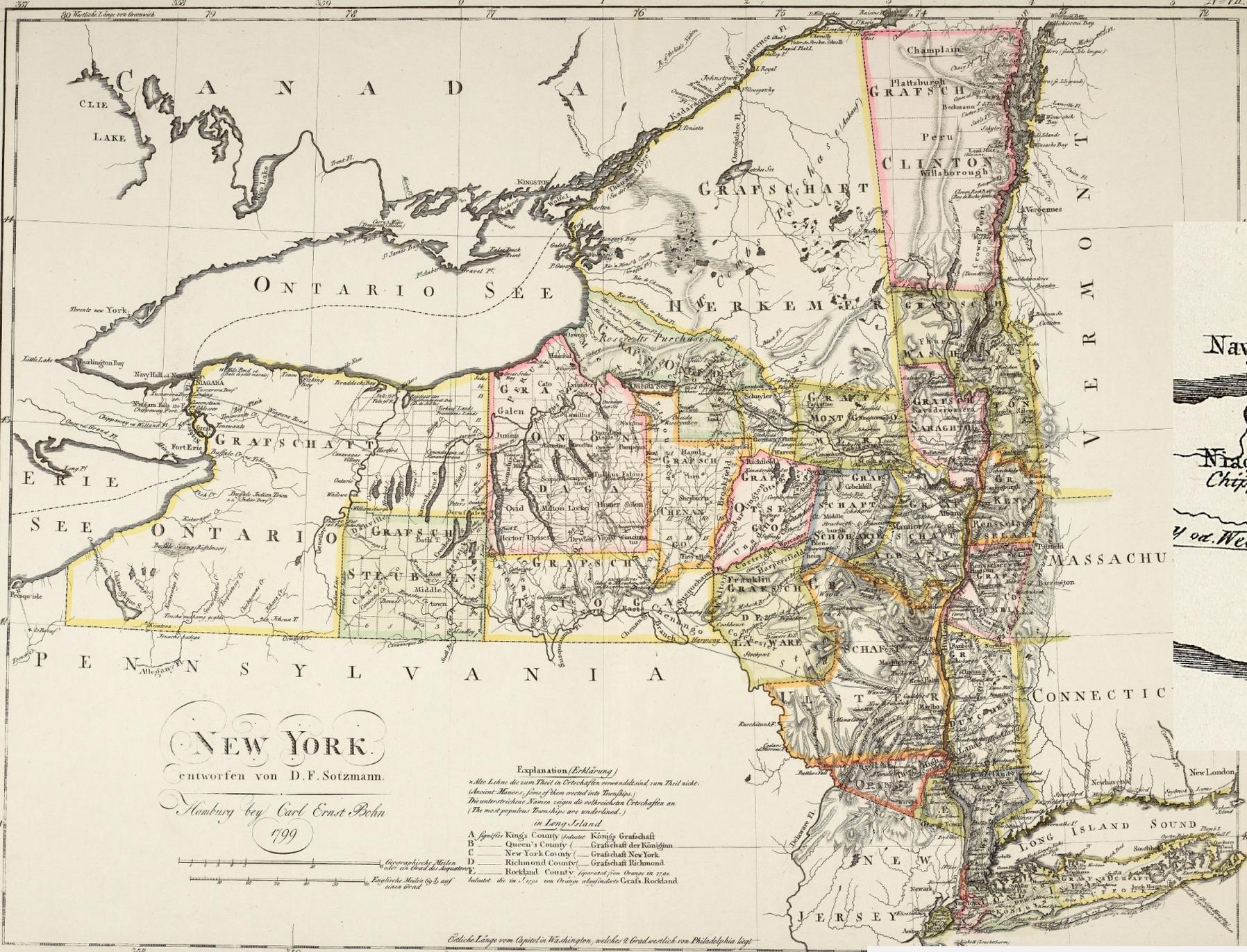
von

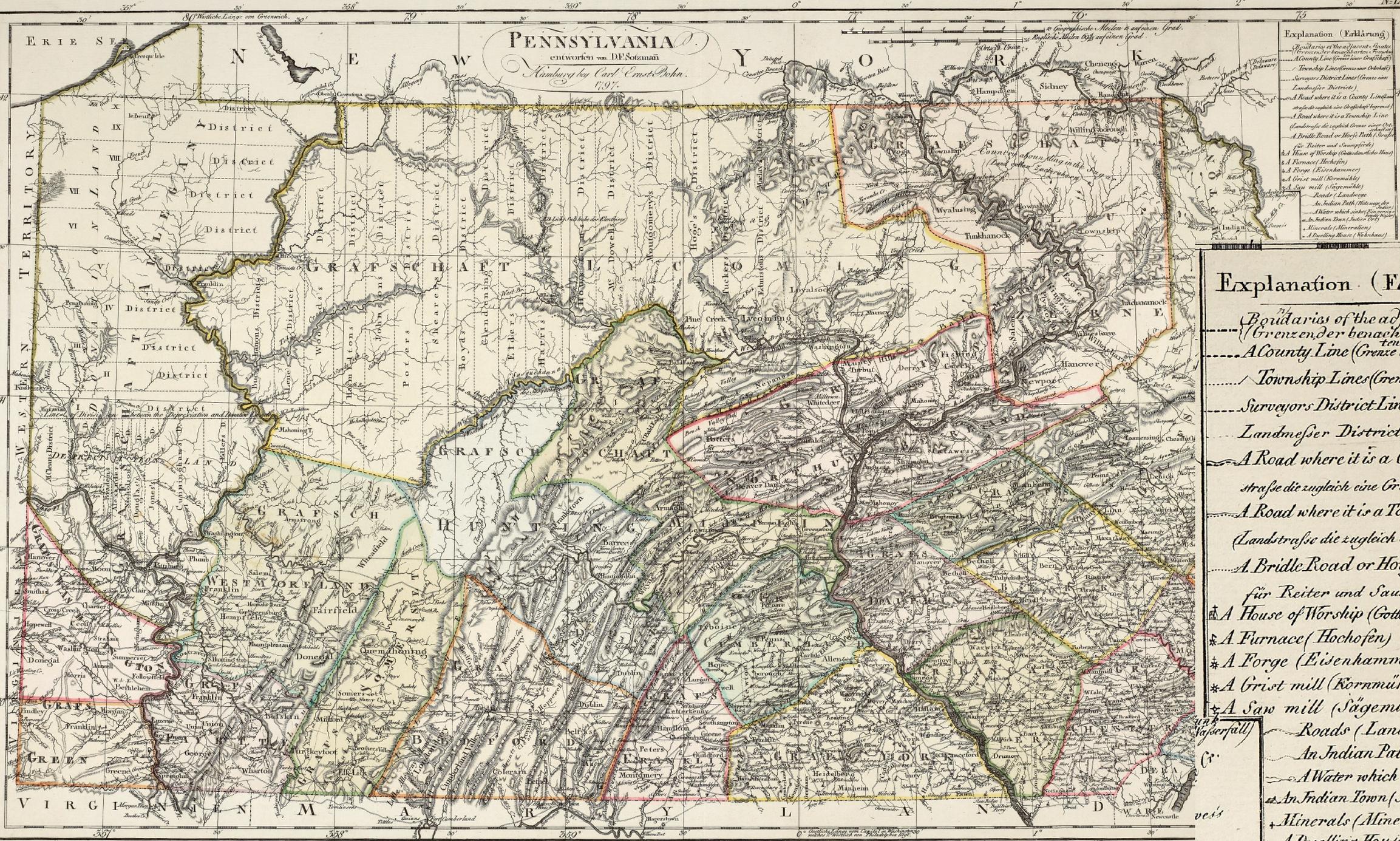
Christoph Daniel Ebeling,

Professor der Geschichte und griechischen Sprache am
Hamburgischen Gymnasium.

Hamburg, bei Carl Ernst Bohn. 1794.

New York





Explanation (Erklärung)

--- Boundaries of the adjacent States
 --- Counties or bezahnbarten Freystaaten
 --- County Line (Grenze einer Grafschaft)
 --- Township Lines (Grenze einer Ortschaft)
 --- Surveyors District Lines (Grenze eines Landmesser Districts)
 --- A Road where it is a County Line (Landstraße die zugleich eine Grafschaft begrenzt)
 --- A Road where it is a Township Line (Landstraße die zugleich Grenze einer Ortschaft ist)
 --- A Bridle Road or Horse Path (Straße für Reiter und Saumpferde)
 --- A House of Worship (Gottesdienstliches Haus)
 --- A Furnace (Hochofen)
 --- A Forge (Eisenhammer)
 --- A Grist mill (Kornmühle)
 --- A Saw mill (Sägemühle)
 --- Roads (Landwege)
 --- An Indian Path (Holzwege der Indianer)
 --- A Water which sinks (Ein verzirkendes Wasser)
 --- An Indian Town (Indianer Ort)
 --- Minerals (Mineralien)
 --- A Dwelling House (Wohnhaus)

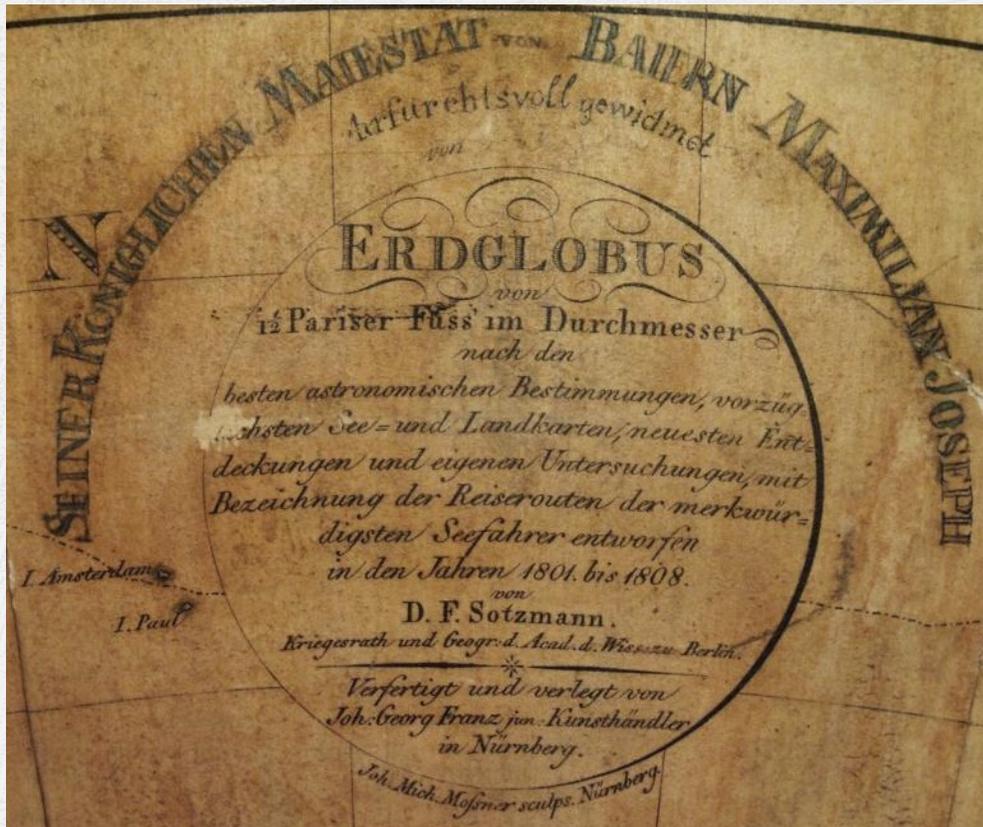
Explanation (Erklärung)

--- Boundaries of the adjacent States
 --- Counties or bezahnbarten Freystaaten
 --- A County Line (Grenze einer Grafschaft)
 --- Township Lines (Grenze einer Ortschaft)
 --- Surveyors District Lines (Grenze eines Landmesser Districts)
 --- A Road where it is a County Line (Landstraße die zugleich eine Grafschaft begrenzt)
 --- A Road where it is a Township Line (Landstraße die zugleich Grenze einer Ortschaft ist)
 --- A Bridle Road or Horse Path (Straße für Reiter und Saumpferde)
 --- A House of Worship (Gottesdienstliches Haus)
 --- A Furnace (Hochofen)
 --- A Forge (Eisenhammer)
 --- A Grist mill (Kornmühle)
 --- A Saw mill (Sägemühle)
 --- Roads (Landwege)
 --- An Indian Path (Holzwege der Indianer)
 --- A Water which sinks (Ein verzirkendes Wasser)
 --- An Indian Town (Indianer Ort)
 --- Minerals (Mineralien)
 --- A Dwelling House (Wohnhaus)

Erdglobus von 1½ Pariser Fuss

Nürnberg: Franz, 1808.

Gesamthöhe: 115 cm



Die Erdkugel worauf alle Entdeckungen welche der Capitain Cook auf seinen 3 großen Weltreisen vom Monath April 1768 bis zum Februar 1779, und nach ihm die Engl. Schifscapit. Portlock und Dixon in den Jahren 1785 bis 1788 gemacht haben, befindlich sind

Nürnberg: Franz, 1804.
Gesamthöhe: 54 cm



Die Meuterei auf der Bounty

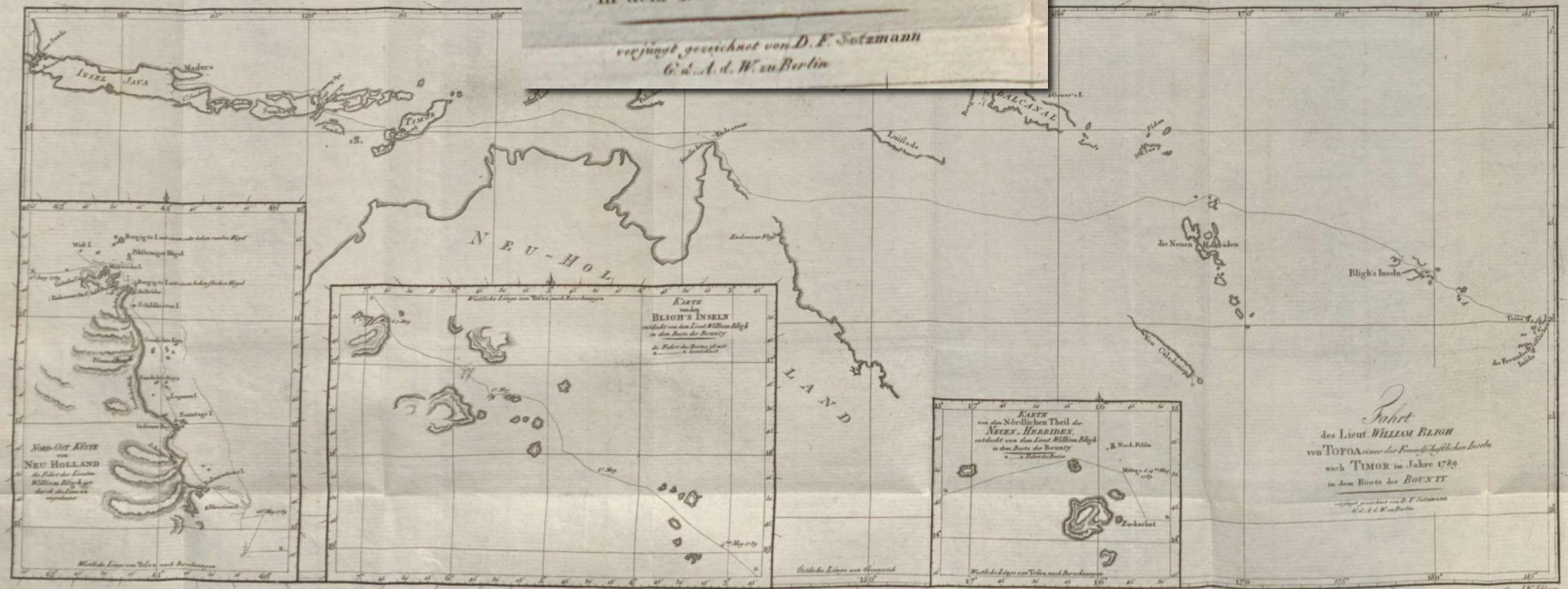
- Am 28.04.1789 wird Capt. William Bligh mit 18 loyalen Seeleuten in der Nähe von Tofoa (Freundschaftsinseln) ausgesetzt
- In 48 Tagen navigierte Bligh das Boot (Barkasse 7m) über 5800 km in den nächstgelegenen europäischen Stützpunkt Kupang auf Timor
- von der 1788 erfolgten Gründung der britischen Sträflingskolonie bei Sydney in Australien erfuhr er erst nach seiner Ankunft in Kupang.
- Bligh war Navigator der *Resolution* an James Cooks dritter Südsee-Expedition von 1776 bis 1780



King's College London

Fahrt
 des Lieut. *WILLIAM BЛИGH*
 von *TOFOA* einer der *Freundschaftlichen Inseln*
 nach *TIMOR* im Jahre 1789
 in dem Boote der *BOUNTY*

verjüngt gezeichnet von *D. F. Sotzmann*
 G. d. A. d. W. zu Berlin



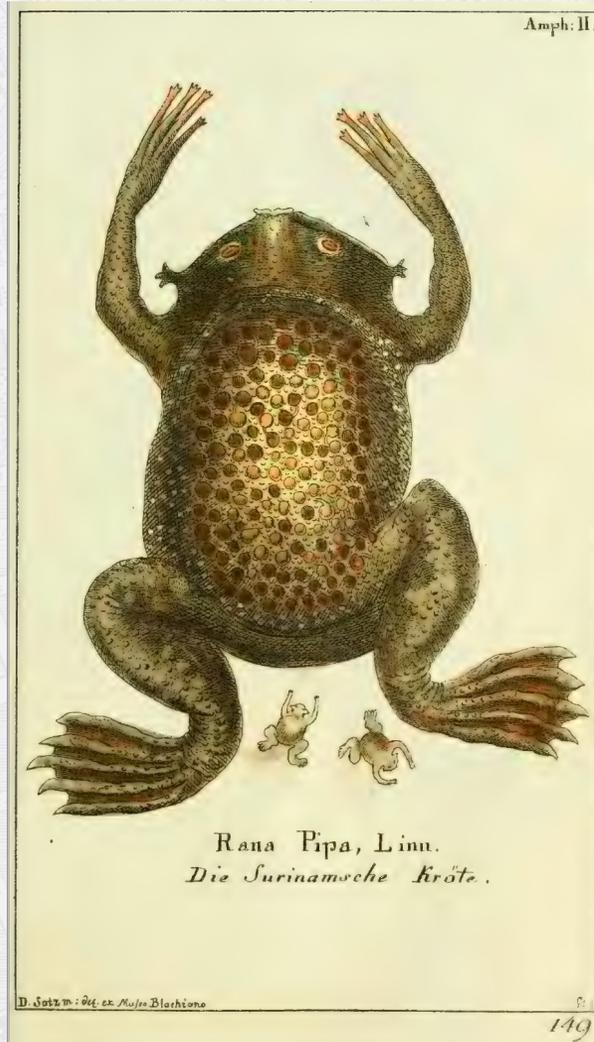
Fahrt
 des Lieut. *WILLIAM BЛИGH*
 von *TOFOA* einer der *Freundschaftlichen Inseln*
 nach *TIMOR* im Jahre 1789
 in dem Boote der *BOUNTY*

verjüngt gezeichnet von *D. F. Sotzmann*
 G. d. A. d. W. zu Berlin

Sotzmann führte auch viele Kupfersticharbeiten aus



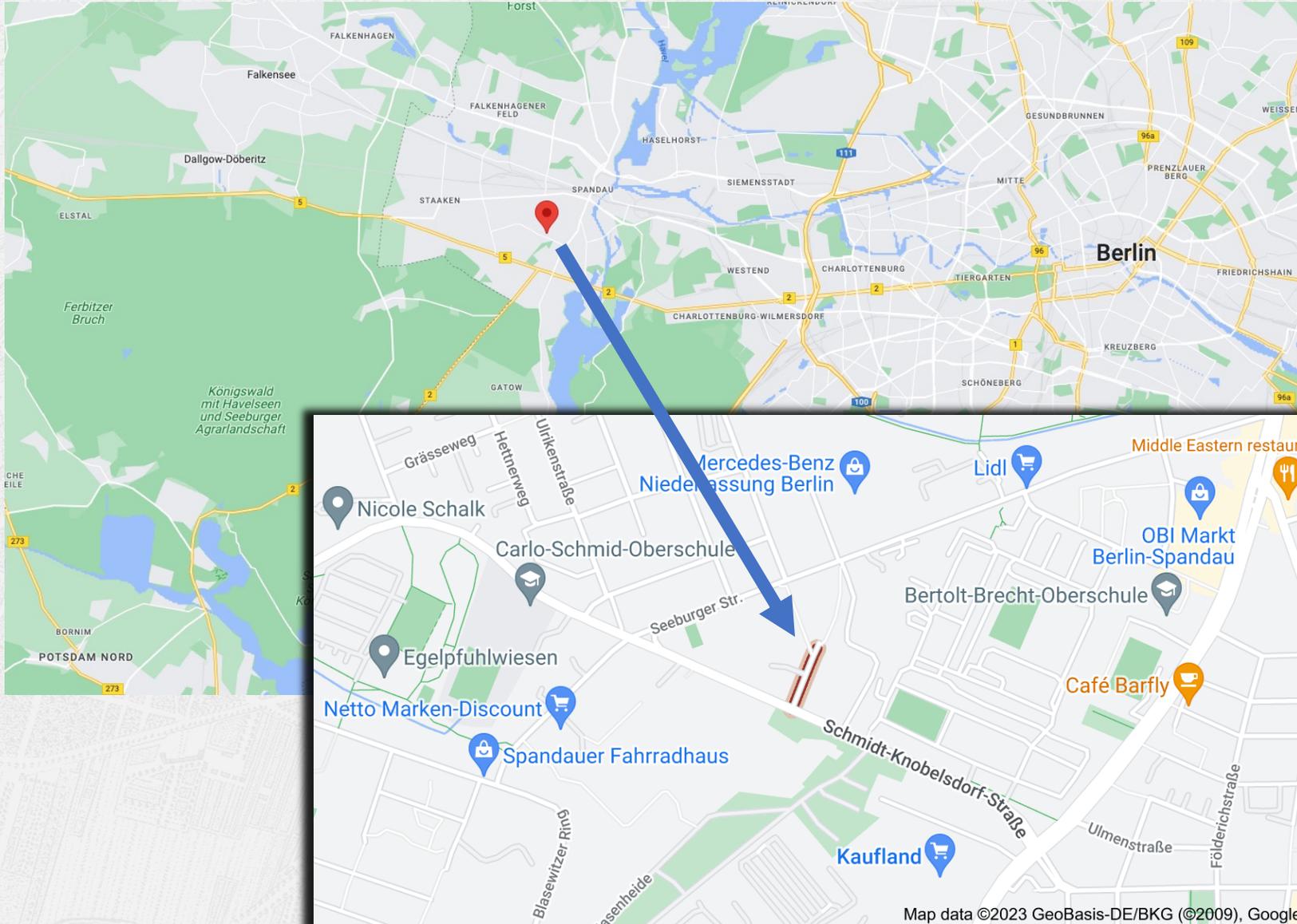
Gemeinnützige Naturgeschichte des Thierreichs
Gottlieb August Lange, Berlin 1780-1789



D. Sotzmann del.

D. S. del.

Sotzmannstrasse (seit 16.8.2010)



Weiter Informationen / Quellen

- Die Vermesser am Fluss - Spandau (Ausstellungsdokumentation)
 - Bestellung über: <https://geobroker.geobasis-bb.de/gbss.php?MODE=GetProductInformation&PRODUCTID=bc78ae04-03b5-4fad-911b-47253dcb3cf4>
- Scharfe, Wolfgang: Abriss der Kartographie Brandenburgs 1771-1821
 - (Veröffentlichungen der Historischen Kommission zu Berlin, Band 35)
 - Verlag: Berlin, De Gruyter
 - ISBN 10: 3110038986 / ISBN 13: 9783110038989



Die Vermesser am Fluss

Was historische und aktuelle Vermessung und Kartographie uns zu den Regionen der Havelstadt Spandau und des Biosphärenreservats Flusslandschaft Elbe-Brandenburg erzählen.

mit besonderer Würdigung von Daniel Friedrich Sotzmann
– Ein Spandauer kartiert die Welt –



Biosphärenreservat
Flusslandschaft
Elbe-Brandenburg



Landesvermessung und
Geobasisinformation
Brandenburg



Bezirksamt
Spandau
von Berlin

Friedrich Wilhelm Streit

T o d e s f ä l l e .

**Den 12. Juni in Berlin der Major Dr. *Friedrich Wilhelm Streit*,
als genauer Landkartenzeichner bekannt.**

Neue Jahrbücher für Philologie und Pädagogik. 27 = Jg. 9. 1839, Teubner, Leipzig

Christoph Friedrich Wilhelm Streit (1772 - 1839)

1772

1797/1800

1805

1807/08

1832

1839

3. Koalitionskrieg
In Österreichische Diensten
War im italienischen Feldzug 1805 Lieutenant
beim Generalquartiermeisterstabe

2. Koalitionskrieg
Hannöverscher Offizier Einsatz im Krieg am Rhein

* 29. Januar 1772 in Ronneburg

Vater: Friedrich Wilhelm Streit (1741-1793)
Hofdiakon in Gotha,
Superintendent in Ronneburg,
gefeierter Kanzelredner

Christoph Friedrich Wilhelm Streit 1772 - 1839)

1772

1797/1800

1805

1807/08

1832

1839

Nach dem Frieden nahm er seinen Abschied
(als Erster Leutnant)
Arbeitete im Lichtensteinschen geograph.
Bureau zu Wien und Industrieomptoir zu
Weimar an der großen topograph. Karte



1807 Anwerbung durch Bertuch nach Weimar
Abschied nach 13 Monaten in 1808

Zerwürfnis / Unstimmigkeiten Adolf Stieler und
Christian Reichard
Beide verlassen den Verlag während dieser Zeit

Regierungsassessor u.
Professor der Mathematik
am Gymnasium zu Hildburghausen

Trat als Hauptmann der Artillerie wieder in preuß. Dienste
Stationierung in Neisse, Breslau, Erfurt, Köln und Berlin

Nahm als Major seine Entlassung
lebte zu Berlin

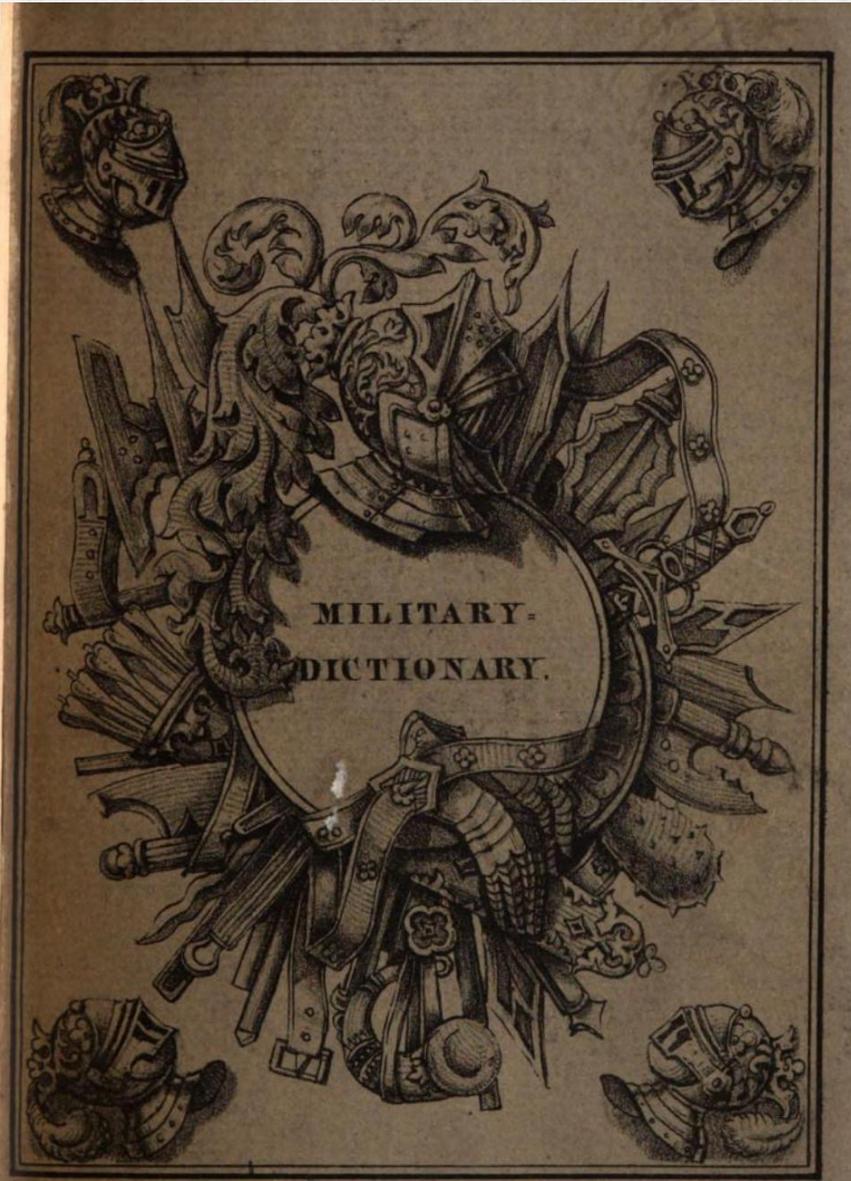
† 12. Juni 1839 in Berlin

Mitglied der Academie nützlicher Wissenschaften zu Erfurt
und der Gesellschaft für Erdkunde in Berlin

Zeitgenössische Rezeption seiner Werke vor allem als Mathematiker u. Literärschriftsteller

- Lehrbuch der reinen Mathematik für den Selbstunterricht. 10 Bände, Weimar. 1816-1833
- Die Berechnung der Kugelhaufen, Breslau 1818
- Mit Joh. G. Fr. Cannabich: Der Globus; Zeitschrift, Erfurt 1821-23
- Atlas der ganzen Erde, 9. Aufl. Leipzig 1828,
- Karte des Osmanischen Reichs in Europa und Asien, 4. Ausg. Leipzig 1829
- Atlas für Militärschulen, 5Lfgn., Leipzig 1829-32
- Karte d. pyranaischen halbinsel. Leipzig 1830
- Hilfsschriften z. Beförderung des Studiums militärischer Wissenschaften, Berlin 1831
- Atlas der Umgebungen der vorzüglichsten Bäder Deutschlands, Berlin 1831
- Karte Die Britischen Inseln, Leipzig 1833
- Karte Frankreich, Leipzig 1834
- Geographie von Preussen, Berlin 1836
- Mit W. Fischer: Geographie und Geschichte von Mecklenburg, Leipzig. 1836
- Handbuch f. Reisende in Deutschland, Oesterreich, Preußen ec., Heidelberg, 1836
- Mathematische Miscellen : ein Hilfsbuch für den Lehrer und zum Selbstunterricht , Berlin 1836
- Mathemat. Geographie in Verbindung mit dem Gebrauche des Globus und d. Entwerfung geograph. Netze, Berlin 1837
- Sammlung Geometr. Aufgaben, Berlin 1838
- Beiträge zu den allgem. Geogr. Ephemeriden.
 - In den Bänden 26, 27, 29, 30, 30, 33, 34 stehen von ihm zahlreiche Sammlungen von Ortsbestimmungen auch mehrere Recensionen über neue Landkarten.
 - Auch hat er selbst viele neue Landkarten gestochen

Militär-Wörterbuch, Berlin 1837



5

MILITARY DICTIONARY

ENGLISH-GERMAN AND GERMAN-ENGLISH.

BY

DR. FR. W. STREIT,

MAJOR etc.

Englisch-Deutsches und Deutsch-Englisches

M i l i t ä i r - W ö r t e r b u c h .

Bearbeitet

von

Dr. Fr. W. Streit, *K*

Königl. Preussischem Major a. D., Mitglied der Akademie nützlicher Wissenschaften zu Erfurt und der Gesellschaft für Erdkunde in Berlin.

In zwei Abtheilungen.

Erste Abtheilung.

Englisch-Deutsch.

Berlin.

Verlag von Carl Heymann.

1837.

Geógrapher, dsjoggräfer; der
Geograph, Erdbeschreiber.

Geográphical, Geográphi-
cally, dsjoggräffitäl, dsjo-
graffitälli; geographisch.

Geógraphy, dsjoggräffi, die Erd-
kunde, Geographie.

Geograph, der; Geographer.

Geographie, die; Geography.

Geographisch; geographical. geo-
graphically.

Geologie, die; Geology.

Lehrbuch der reinen Mathematik

Allgemeines Repertorium der neuesten in- und ausländischen Literatur. 1819/20, 1

- *“Von wahrer geometrischer Schärfe scheint der Verfasser keinen Begriff zu haben”*
- *“Noch ist zu bemerken, dass die auf dem Titel angekündigte Lehre von den ebenen Flächen im Buche fehlt.”*
- *“Wer also nicht bloss mechanische Geschicklichkeit sich erwerben, sondern in den Geist der Analysis eindringen will, für den können wir dies Buch nicht geschrieben halten.”*

L e h r b u c h der reinen Mathematik

für
den Selbstunterricht bearbeitet,
von
Friedrich Wilhelm Streit,
Königl. Preussischem Hauptmann in der fünften Artillerie-Brigade.

V i e r t e r T h e i l .

- 1) Von den Functionen und ihren Verwandlungen.
- 2) Anwendung der Reihen auf die Berechnung der Logarithmen.
- 3) Anwendung der Reihen auf die Entwicklung der Potenzen.
- 4) Vergleich auf die Summirung besonderer, theils endlicher, theils unendlicher Reihen.
- 5) Die höheren Gleichungen.

W e i m a r,
im Verlage des Gr. H. S. priv. Landes-Industrie-Comptoirs.

1 8 1 8.

Der Globus (von 1821 bis 1826) zusammen mit Johann Günther Friedrich Cannabich

ERFURT, b. Uckermann: *Der Globus. Zeit-*
schrift der neuesten Erdbeschreibung, nebst zu-
gehörigen Landkarten. Herausgegeben von
Friedrich Wilhelm Streit, Königl. Preufs. Haupt-
mann und Artillerie - Officier vom Platz der
Festung Erfurt u. s. w. und *J. G. Fr. Cannabich*,
Pfarrer zu Niederbösa bey Greußen. *Erster Band.*
Erstes Heft. Mit einer Weltkarte. 1821. IV, 47
u. 4 S. 4.

Allgemeine Literatur-Zeitung. 1822, 1/2

- "... und so **ungefähr das liefern, was die allgemeinen G. Ephemeriden bezwecken**, aus denen auch die meisten Urtheile mit eigenen Worten mitgetheilt wurden."
- "Wir haben eben nichts Unrichtiges, aber auch nichts Neues gefunden, und wollen daher erst die Erscheinung der folgenden Hefte erwarten, ehe wir unser Urtheil über das nach **diesem Anfang überflüssig scheinende Werk** aussprechen."
- "Die beygefügte Weltkarte [...] von dem **durch viele treffliche Karten bekannten Hn. Streit** verräth den Anfänger in der Steinschrift; sie ist von Hn. Uckermann mit der Feder auf Stein gezeichnet."

Der Globus.

Zeitschrift
der
neuesten Erdbeschreibung,
nebst
zugehörigen Landkarten.

Herausgegeben
von
Friedrich Wilhelm Streit,
Königlich Preussischem Hauptmann der Artillerie und der Academie nützlicher Wissenschaften zu Erfurt
ordentlichem Mitgliede,
und
J. G. Fr. Cannabich,
Pfarrer zu Niederbösa bei Greußen.

Zweiter Band.
Erstes bis achttes Heft.

Mit acht Charten: Baiern, Württemberg, Baden, Kurhessen, Hessen-Darmstadt, Sachsen-Weimar, Eisenach
beide Mecklenburg und Oldenburg.

Erfurt, 1826,
bei **J. J. Uckermann**, in Kommission der Keyserischen Buchhandlung und bei dem Königl. Postamte
zu Erfurt.

Landkarten bei F. Campe, Nürnberg

Wichtige Landkarten.
In meinem Verlage sind so eben folgende höchst interessante Landkarten fertig geworden:
Frankreich. Nach den besten Hülfsmitteln in Lemmannscher Manier gezeichnet von **Friedrich Wilhelm Streit.** 1815. 1 fl. 30 fr.
Die Schweiz. Nach den besten Hülfsmitteln in Lemmannscher Manier gezeichnet von Friedr. Wilh. Streit. 1815. 1 fl. 30 fr.
Deutschland. Nach den besten Hülfsmitteln in Lemmannscher Manier gezeichnet von Friedr. Wilh. Streit. 1815. 1 fl. 30 fr.

Da das Publikum jetzt häufig durch Anzeigen von alten mit neuen Titeln - oft nur mit neuer Illumination - getäuscht wird, so halte ich es für Pflicht, darauf aufmerksam zu machen, und eine vergleichende Prüfung vor Allem zu empfehlen.

Die vorstehenden schönen Blätter sind durchaus neu, **von einem rühmlichst bekannten Geographen unsrer Zeit**, im jetzigen Geiste der Wissenschaft gezeichnet, und von Künstlern mit solcher Sauberkeit getrocknet, **daß sie keine Vergleichung mit Produkten des Auslandes zu scheuen haben.**

Nürnberg, im März 1815.

Friedrich Campe.

Historisch und Geographischer Atlas von Europa zusammen mit W. Fischer

3 Bände, erschienen 1834-1837 bei Natorff, Berlin

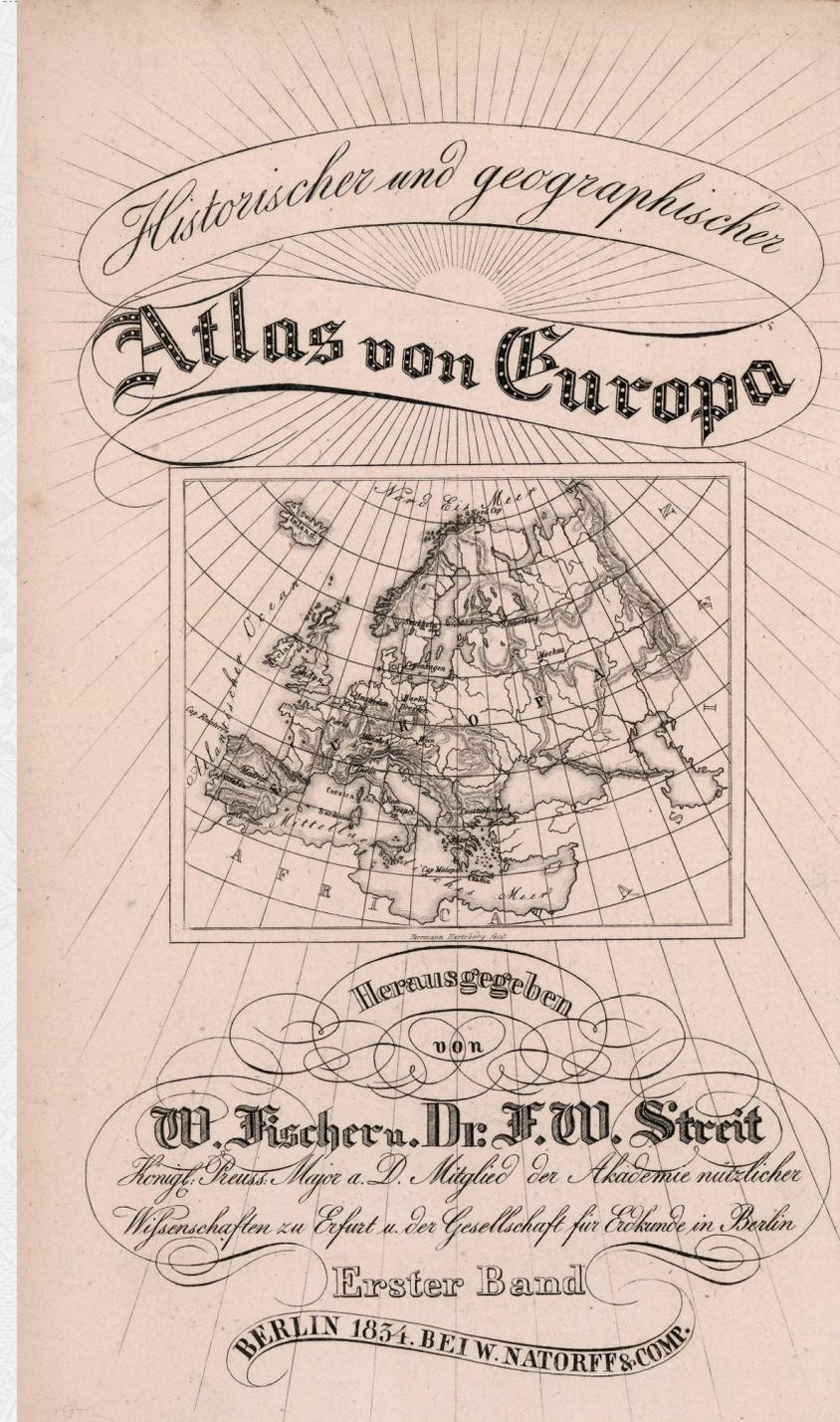
Zeitgenössische Kritik:

Bayerische Landbötin. 1835, 2 ## 29.12.1835

*“Die Tendenz dieses, mit ungetheiltem Beyfall aufgenommenen **höchst gediegenen und nützlichen Werkes**, von welchem die erste über 8000 Expl. starke Auflage binnen wenigen Monaten vergriffen ward, geht dahin, allen Gebildeten ein **das Studium außerordentlich erleichterndes Hülfsbuch** in die Hände zu geben, welches sich über den äußeren und inneren Zustand Europas in historischer und geographischer Hinsicht verbreitet.*

...

*und zum größeren Verständnisse beyder dient der beygefügte, aus **einigen 70 in Kuper gestochenen und sauber illuminirten General- und Special-Karten (in QuartRoyal-Format) bestehende Atlas.**“*





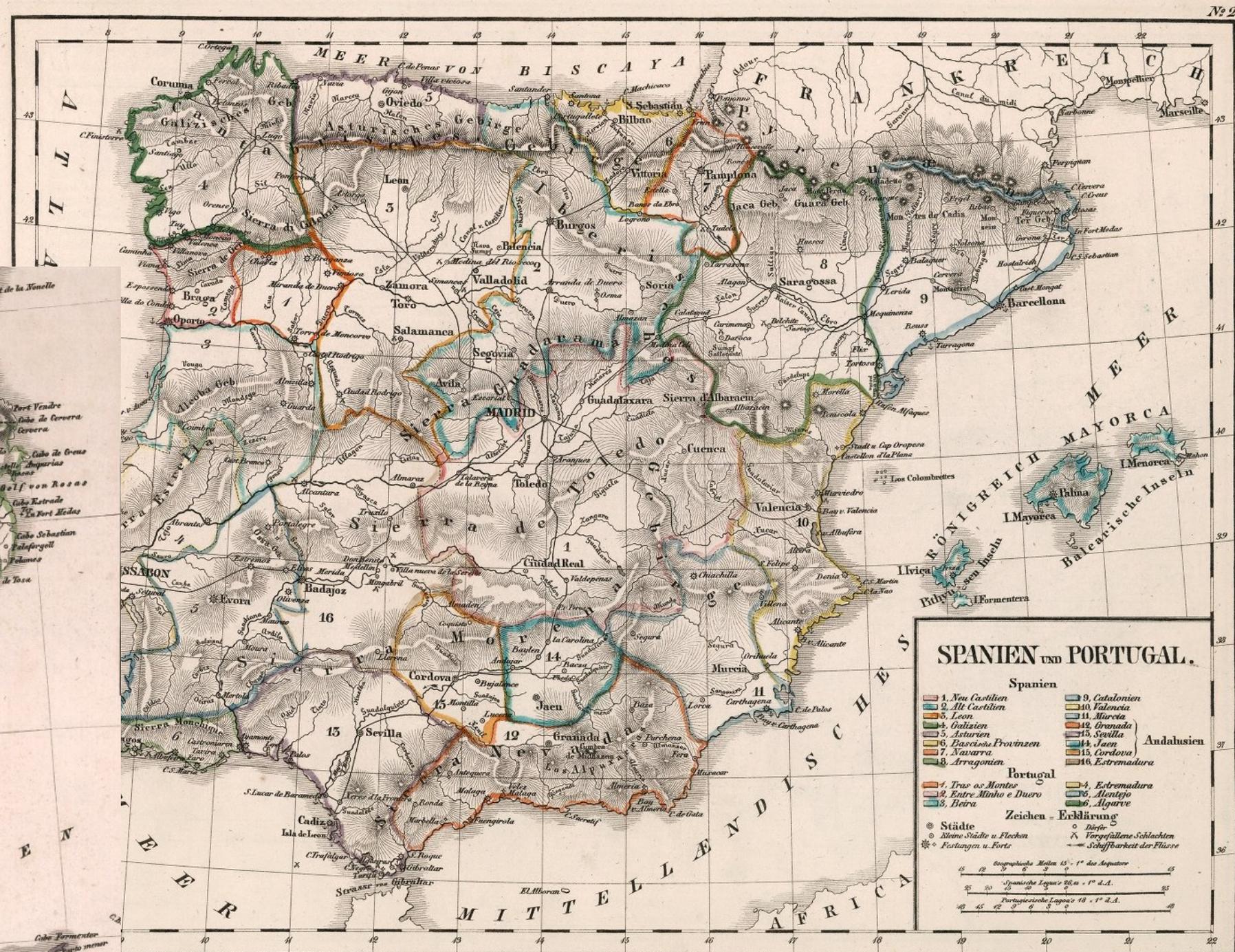
A T L A S
von
B U B O P A
in
zwei und achtzig Blättern
herausgegeben
von
D^r F. W. STREIT
Königl. Preuss. Major a. D.
Mitglied der Academie natürlicher Wissenschaften zu
Erfurt und der Gesellschaft für Erdkunde in Berlin.
VERLAG von W. NATORFF & COMP.
Berlin 1837.

VERZEICHNISS DER KARTEN.



- | | | | | | |
|---------|--|----------|--|----------|---|
| Nro. 1. | E uropa. | Nro. 28. | Provinz Pommern. | Nro. 56. | Kirchenstaat und St. Marino. |
| — 2. | Spanien und Portugal. | — 29. | Provinz West- }
Preussen. 22 | — 57. | Neapel und Sicilien. |
| — 3. | Schweiz. | — 30. | — Ost- } | — 58. | Königreich Sardinien. |
| — 4. | Frankreich (Generalkarte). | — 31. | — Posen. | — 59. | Grossbritannien und Ireland (Generalkarte). |
| — 5. | Nordwestliches }
Frankreich. | — 32. | — Schlesien. | — 60. | England. |
| — 6. | Südwestliches } | — 33. | — Brandenburg. | — 61. | Schottland. |
| — 7. | Nordöstliches } | — 34. | — Sachsen. | — 62. | Ireland. |
| — 8. | Südöstliches } | — 35. | Rheinprovinz. | — 63. | Belgien. |
| — 9. | Deutschland (Generalkarte). | — 36. | Provinz Westphalen. | — 64. | Niederlande. |
| — 10. | Hanover und Braunschweig. | — 37. | Neufchatel. | — 65. | Schweden und Norwegen, nördlicher Theil. |
| — 11. | Lippe und Waldeck. | — 38. | Oestreich, östlicher Theil. | — 66. | — — — südlicher — |
| — 12. | Oldenburg und Bremen. | — 39. | — westlicher Theil. | — 67. | Dänemark, Hamburg und Lübeck. |
| — 13. | Kurhessen. | — 40. | Erzherzogthum Oestreich. | — 68. | Nordwestliches }
Russland. |
| — 14. | Anhaltsche Länder. | — 41. | Galizien. | — 69. | Nordöstliches } |
| — 15. | Mecklenburg. | — 42. | Steiermark. | — 70. | Südwestliches } |
| — 16. | Nassau und Frankfurt. | — 43. | Böhmen. | — 71. | Südöstliches } |
| — 17. | Hessen-Darmstadt und Hessen-Homburg. | — 44. | Mähren und östreich. Schlesien. | — 72. | Polen und Krakau. |
| — 18. | Schwarzburg und Reuss. | — 45. | Illyrien. | — 73. | Türkei und Griechenland. |
| — 19. | Grossherzogl. und herzogl. sächsische Länder. | — 46. | Lombardei. Venedig. | — 74. | Griechenland. |
| — 20. | Württemberg und Hohenzollern. | — 47. | Dalmazien. | — 75. | Gebirgshöhen. |
| — 21. | Königreich Sachsen, östliches Blatt. | — 48. | Tyrol. | — 76. | } Flussgebiete. |
| — 22. | — — westliches — | — 49. | Siebenbürgen. | — 77. | |
| — 23. | Baiern, westliches Blatt. | — 50. | Nordöstliches }
Ungarn, Kroazien und | — 78. | } Spanien und Portugal. |
| — 24. | — östliches — | — 51. | Nordwestliches } | — 79. | |
| — 25. | Baden. | — 52. | Südöstliches }
Militair-Grenze. | — 80. | |
| — 26. | Preussen, östliches Blatt }
(Generalkarte.) | — 53. | Südwestliches } | — 81. | |
| — 27. | — westliches — } | — 54. | Italien (Generalkarte). | — 82. | |
| | | — 55. | Toscana, Parma, Lucca, Modena u. I. Sardinien. | | |

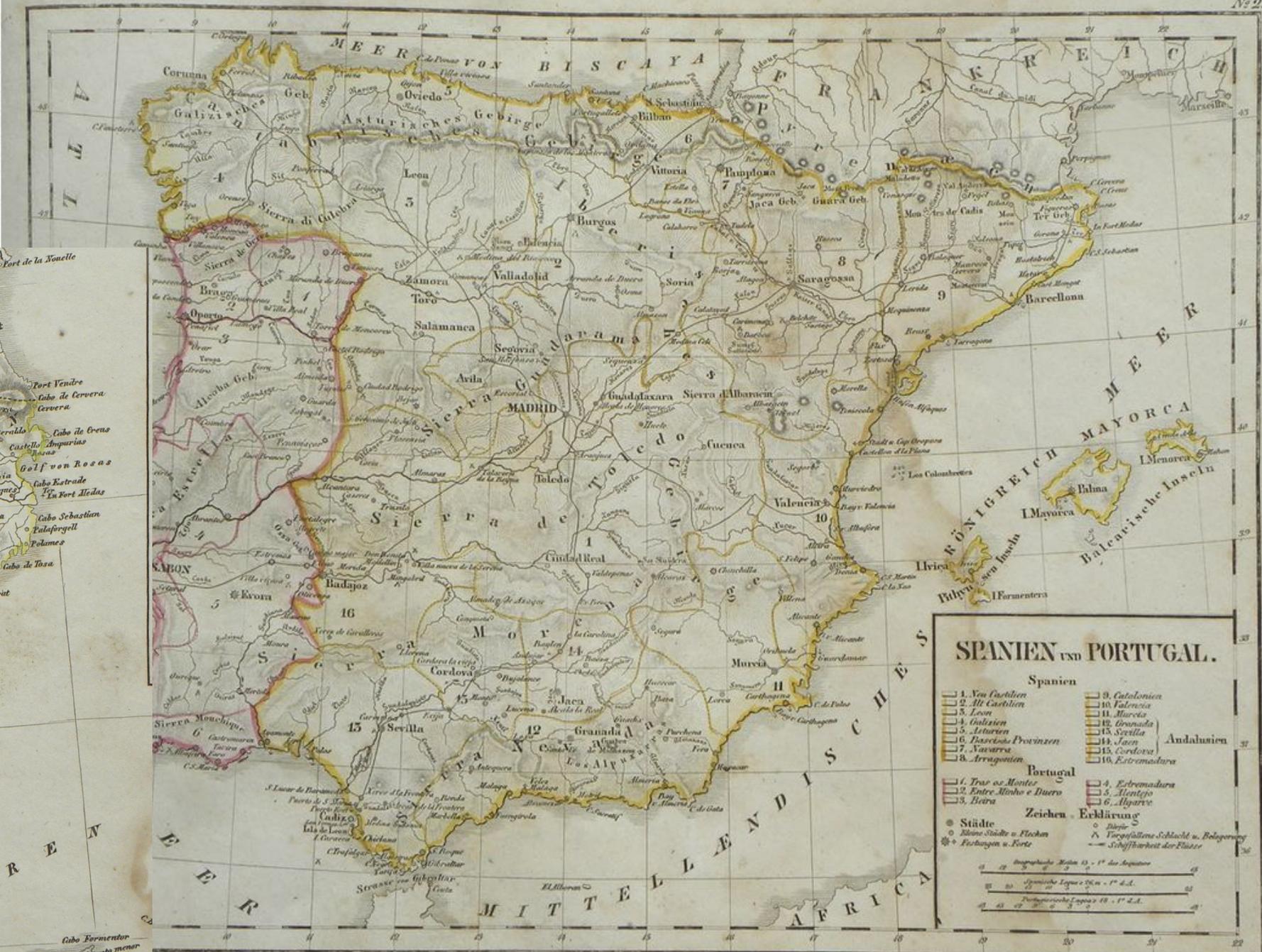
1. Auflage



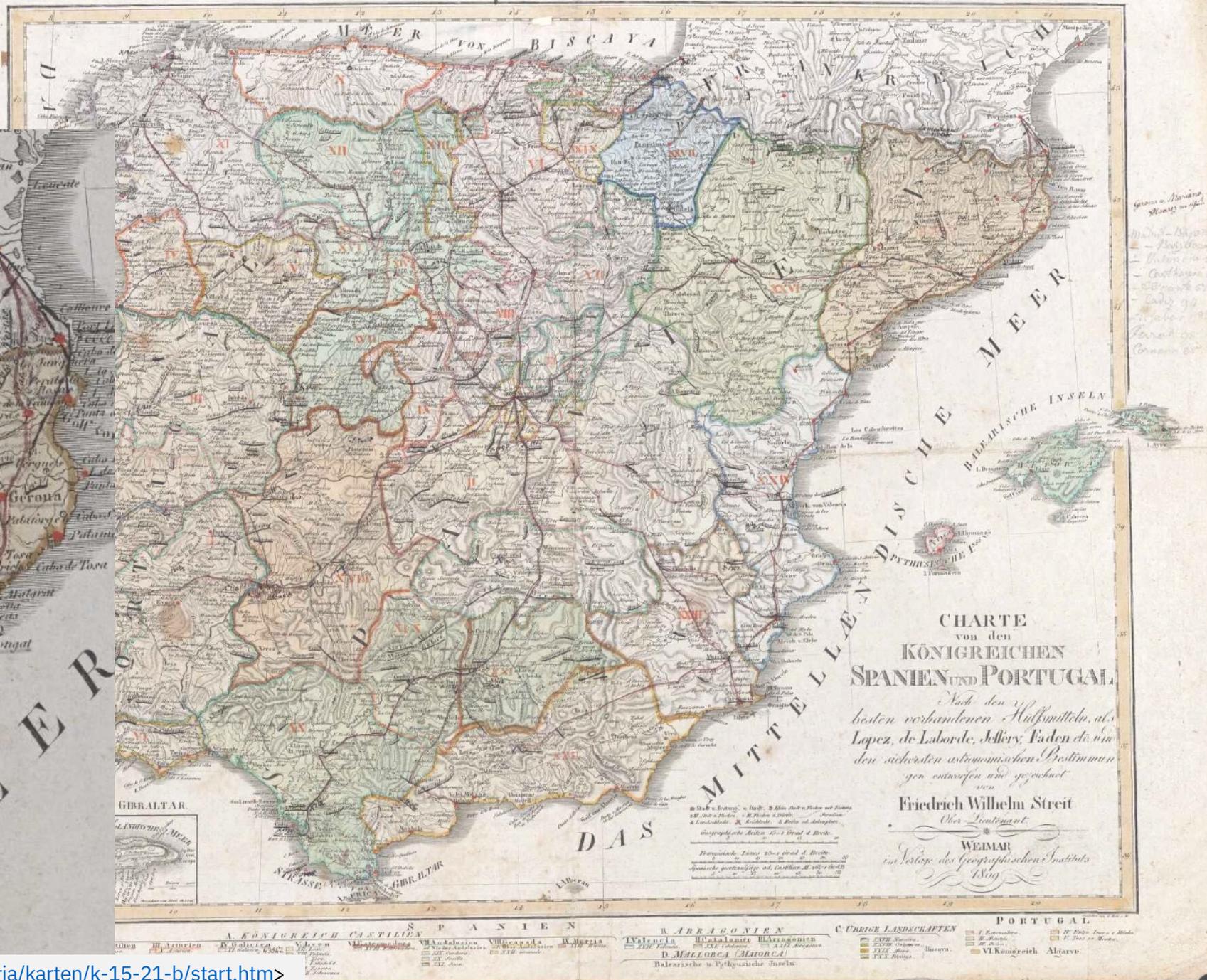
Sources: David Rumsey Map Collection

2. Auflage

[https://atlasbase.staatsbibliothek-berlin.de/ab/index.php/Atlas von Europa - \(2.\) Auflage, 1842 - Streit, Friedrich Wilhelm - C. Heymann und M. Simon, Berlin - de - DAC-01.0000.0007](https://atlasbase.staatsbibliothek-berlin.de/ab/index.php/Atlas von Europa - (2.) Auflage, 1842 - Streit, Friedrich Wilhelm - C. Heymann und M. Simon, Berlin - de - DAC-01.0000.0007)



Vgl.: 1809 Weimar



Vgl. 1832 Leipzig



C.G.D. Stein: Neuer Atlas der ganzen Erde, Hinrichs, Leipzig

nach den neuesten Bestimmungen
für Zeitungsleser, Kauf- u. Geschäftsleute
jeder Art,
Gymnasien u. Schulen,
mit besonderer Rücksicht
auf die geographischen Werke
von
C.D.G. Stein

In 25 Charten, **größtentheils** neu
entworfen und gezeichnet von D. F. W.
Streit
**(d.h., alle Karten ausser
Östliche/Westliche Halbkugel der Erde)**

Der Atlas erreicht mit verschiedenen neu
gezeichneten Karten 30+ Auflagen

NEUER ATLAS DER GANZEN ERDE

nach den neuesten Bestimmungen
für Zeitungsleser, Kauf- und Geschäftsleute jeder Art,
Gymnasien und Schulen,
mit besonderer Rücksicht

AUF DIE GEOGRAPHISCHEN WERKE

VON

D. C. G. D. STEIN,

*ehemaligen Professor am berlinischen Gymnasium zum grauen Kloster, Ritter des rothen Adlerordens 3. Klasse, Mitgliede der königl. Akademie nützlicher Wissenschaften
zu Erfurt, der grossherzogl. Societät für die gesamte Mineralogie zu Jena, der allgemeinen kameraltisch-ökonomischen Societät zu Erlangen etc.*

Vierzehnte vermehrte und verbesserte Auflage.

*In 25 Charten, grösstentheils neu entworfen und gezeichnet von D. F. W. Streit, K. Preuss. Major a. D.,
und gestochen von H. Leutemann, nebst sieben historischen, geographischen und statistischen
Tabellen und Uebersichten.*

Leipzig, 1836.

Verlagseigenthum der J. C. Hinrichsschen Buch- und Landchartenhandlung.

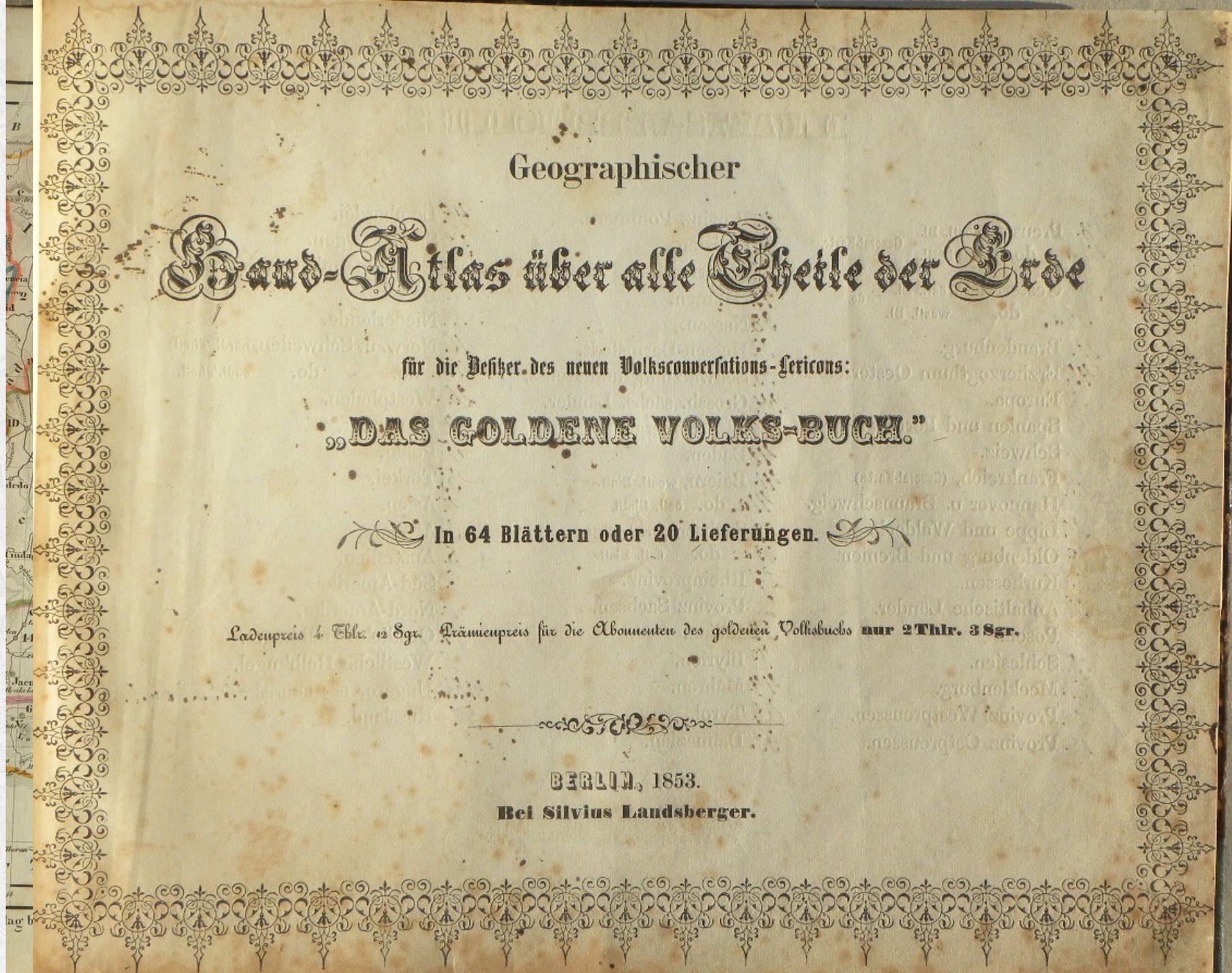
(Preis 4 $\frac{1}{2}$ Rthlr. oder 7 Fl. 48 ar. rheinl.)

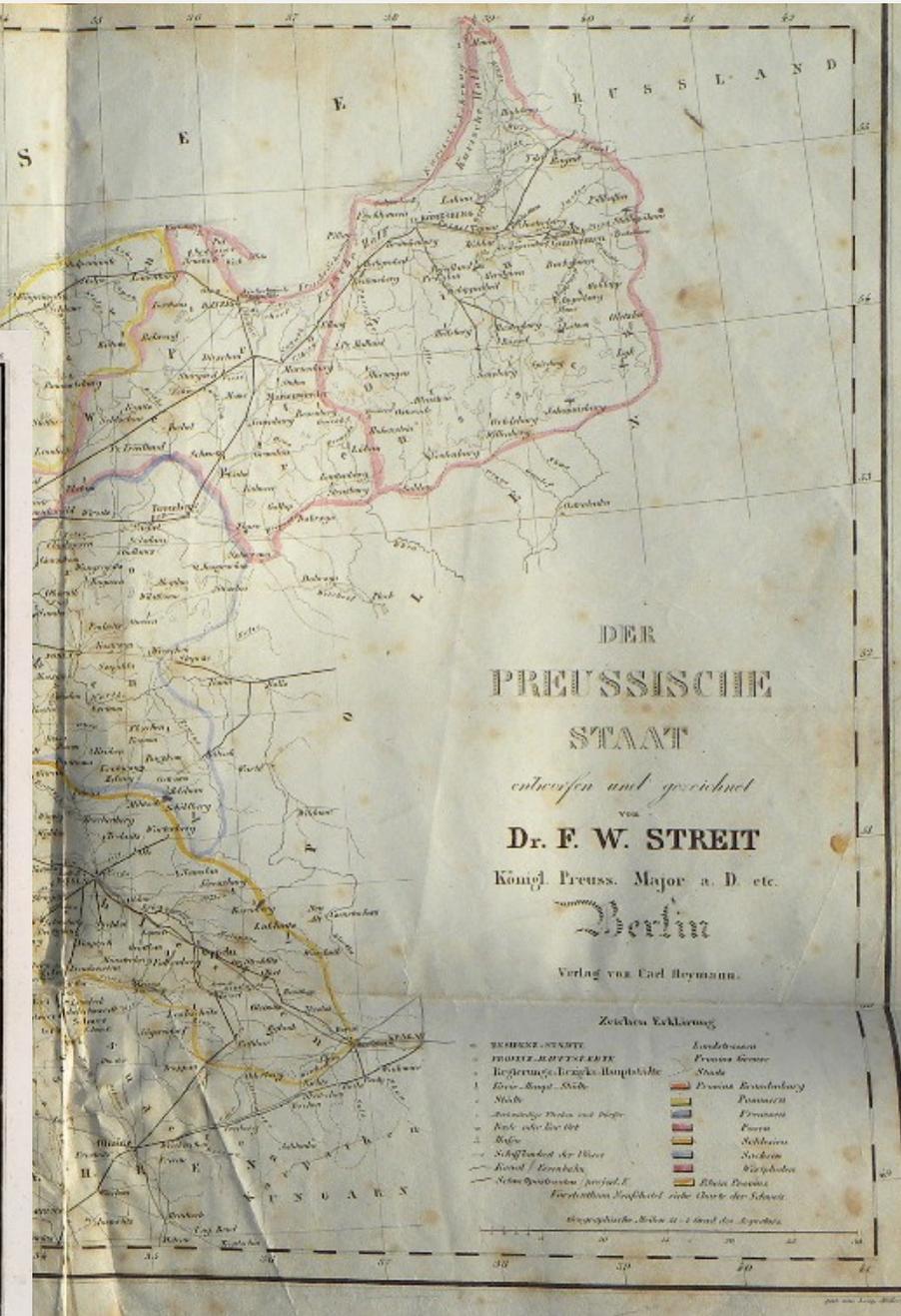
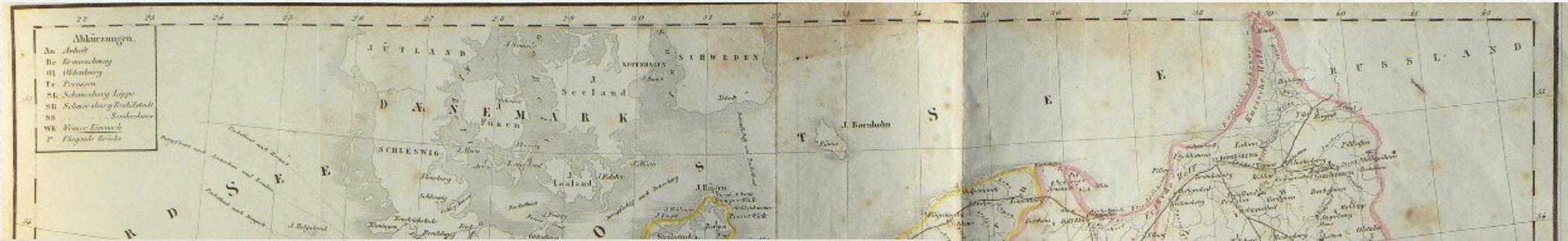
Geographischer Hand-Atlas
über alle Theile der Erde
für die Besitzer des neuen
Volksconversations-
Lexicons: "Das goldene
Volks-Buch"
in 64 Blättern oder 20
Lieferungen

Auf den Blättern steht als Verlag
Natorff u. Comp. oder auch die
Verlage Carl Heymann und E.H.
Schröder oder M. Simion, alle
Berlin.

Der Verlag Silvius Landsberger hat
nur kurzfristig existiert.

[https://atlasbase.staatsbibliothek-berlin.de/ab/index.php/Geographischer_Handatlas_\(1.\)_Aufl.,_1853_\(Streit,_Friedrich_Wilhelm\)_-_Silvius_Landsberger,_Berlin_-_de_-_DAC-01.0000.1651](https://atlasbase.staatsbibliothek-berlin.de/ab/index.php/Geographischer_Handatlas_(1.)_Aufl.,_1853_(Streit,_Friedrich_Wilhelm)_-_Silvius_Landsberger,_Berlin_-_de_-_DAC-01.0000.1651)





Atlas der Oesterreichischen Staaten vom Major Dr. Streit. In 16 Blatt. 1848, Carl Heymann, Berlin

Die Numerierung der Karten lautet auf Nr. 38 bis 53, was genau der Numerierung der gleichen Karten in Streits Atlas von Europa entspricht.

Der vorliegende Atlas ist somit eine Sonderausgabe der österreichischen Karten von Streits Europaatlas.

Der Blattschnitt, Maßstab und die Reihenfolge aller 16 Karten ist in beiden Atlanten identisch.





DAS KÖNIGREICH LOMBARDEI-VENEDIG

des OESTREICHISCHEN STAATS,

entworfen und gezeichnet von



Königl. Preuss. Major u. D. etc

BERLIN 1855.

Verlag von Neumann, Neuberger & Comp.

Eintheilung.		Zeichen = Erklärung.	
I. Gouvernement Mailand.	II. Gouvernement Venedig.	GOVERNEMENTS HAUPTSTADT.	GOVERNEMENTS HAUPTSTADT.
1. Delegation Mailand.	1. Delegation Venedig.	⊠ Hauptstadt einer Delegation.	⊠ Hauptstadt einer Delegation.
2. Pavia.	2. Padua.	⊞ Stadt.	⊞ Stadt.
3. Lodi.	3. Polesina.	⊙ Dorf.	⊙ Markt Flecken.
4. Cremona.	4. Verona.	⊕ Sitz eines General Kommandos.	⊕ Sitz eines Erzbischofs.
5. Como.	5. Vizenca.	⊕ Bischofs.	⊕ Sitz eines Bischofs.
6. Sondrio.	6. Treviso.	⊕ Gymnasium oder Lyceum.	⊕ Universität.
7. Bergamo.	7. Belluno.	⊕ Schiffbarkeit eines Flusses.	⊕ Gymnasium oder Lyceum.
8. Brescia.	8. Friaul.	⊕ Baustrasse ohne Schnellpost.	⊕ Schiffbarkeit eines Flusses.
9. Mantua.		⊕ Schlecht oder Gefährlich.	⊕ Baustrasse mit Schnellpostfahrt.
		⊕ Ort.	⊕ Nautische Schule.

Zeichen = Erklärung.	
II. Gouvernement Venedig.	GOVERNEMENTS HAUPTSTADT.
1. Delegation Venedig.	⊠ Hauptstadt einer Delegation.
2. Padua.	⊞ Stadt.
3. Polesina.	⊙ Markt Flecken.
4. Verona.	⊕ Sitz eines General Kommandos.
5. Vizenca.	⊕ Sitz eines Bischofs.
6. Treviso.	⊕ Universität.
7. Belluno.	⊕ Gymnasium oder Lyceum.
8. Friaul.	⊕ Schiffbarkeit eines Flusses.

[https://atlasbase.staatsbibliothek-berlin.de/ab/index.php/Atlas_der_%C3%96sterreichischen Staaten - \(1.\) Aufl., 1848 - Streit, F.W. - Carl Heymann und M. Simion, Berlin - de - DAC-01.0001.8876](https://atlasbase.staatsbibliothek-berlin.de/ab/index.php/Atlas_der_%C3%96sterreichischen_Staaten_-_%281.%29_Aufl.,_1848_-_Streit,_F.W._-Carl_Heymann_und_M._Simion,_Berlin_-_de_-_DAC-01.0001.8876)